

DE

Bedienungsanleitung

Waschmaschine

Bedienungs- **anleitung**

TFW0641FE5

TELEFUNKEN

Kapitel 1:	Vor Inbetriebnahme des Gerätes	
•	Die richtige Benutzung	6
•	Allgemeine Warnhinweise	8
•	Sicherheitswarnungen	12
•	Verpackung und Umwelt	18
•	Tipps zum Sparen	19
Kapitel 2:	Übersicht über Ihr Gerät	
•	Allgemeiner Aufbau	20
•	Technische Daten	22
Kapitel 3:	Installation	
•	Transportsicherungsschrauben entfernen	23
•	Einstellbare FüÙe anpassen	26
•	Elektrischer Anschluss	28
•	Wasserzulaufschlauch anschließen	29
•	Wasserablauf anschließen	31
Kapitel 4:	Übersicht über das Bedienfeld	32
•	Waschmittelschublade	33
•	Programmknopf	35
Kapitel 5:	Geräteeinstellungen	
•	Tageszeit	36
•	Sprache wählen	38
•	Sparzeitintervalle einstellen	40
•	Lautstärke einstellen	43
•	Bildschirmhelligkeit/-kontrast	44
•	Werkseinstellungen wiederherstellen	45
Kapitel 6:	Vorbereitungen vor dem Waschen	
	Ihre Wäsche sortieren	47
	Wäsche in die Maschine geben	48
	Waschmittel wählen und in die Maschine geben	50
	Ihr Gerät bedienen	51
	Programm auswählen	52
	Fleckenart auswählen	53
	Verschmutzungsgrad auswählen	55
	Zusatzfunktionen	56
	Speicher	66
	Start/Bereitschaft-Taste	73
	Programm stoppen / Wäsche hinzugeben / Programm abbrechen	75
	Programmende	76
	Tastensperre	77
	System zur Erkennung halber Beladung	79
	Doppeldüsensystem	80

Kapitel 7:	Programmtabelle	81
Kapitel 8:	Unterprogramme wählen	
	Synthetik	92
	Wolle	94
	Extras	96
Kapitel 9:	Wartung und Reinigung Ihrer Maschine	
	Warnung	98
	Wasserzulauffilter	99
	Pumpenfilter	100
	Waschmittelschublade	102
Kapitel 10:	Stopper / Gehäuse / Trommel	103
Kapitel 11:	Problemlösung	104
Kapitel 12:	Automatische Warnungen bei Fehlfunktionen und Abhilfemaßnahmen	109
	Energieverbrauchskennzeichnung und Energiesparen	114
	Ihr Altgerät entsorgen	116

- **Bitte lesen Sie unbedingt die Bedienungsanleitung.**
- **Dieses Gerät ist für den Einsatz im Wohnbereich gedacht. Ein gewerblicher Einsatz bringt die Garantie zum Erlischen.**



- Halten Sie Haustiere vom Gerät fern
- Bitte überprüfen Sie vor der Installation die Verpackung Ihres Geräts sowie seine äußere Oberfläche, sobald die Verpackung geöffnet wurde. Nehmen Sie keine beschädigten Geräte in Betrieb bzw. Geräte, deren Verpackung geöffnet wurde.
- Dieses Gerät darf nur dann von Kindern (ab acht Jahren) oder von Personen bedient werden, die unter körperlichen oder geistigen Einschränkungen leiden oder denen es an der nötigen Erfahrung im Umgang mit solchen Geräten mangelt, wenn solche Personen aufmerksam und lückenlos beaufsichtigt werden, zuvor gründlich mit der Bedienung des Gerätes vertraut gemacht wurden und sich der damit verbundenen Gefahren voll und ganz bewusst sind. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Kinder dürfen das Gerät nicht ohne Aufsicht reinigen oder bedienen.

- Dieses Gerät darf nicht von Personen (einschließlich Kindern) benutzt werden, die unter körperlichen oder geistigen Einschränkungen leiden oder denen es an der nötigen Erfahrung im Umgang mit solchen Geräten mangelt. Eine Ausnahme kann gemacht werden, wenn solche Personen ständig beaufsichtigt werden und/oder gründlich in der Verwendung des Gerätes unterwiesen
- Verwenden Sie Ihre Maschine nur für Kleidungsstücke, bei denen der Hersteller die Maschinenwäsche empfohlen hat.

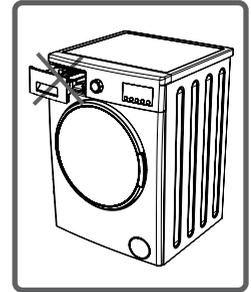
• Bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen, sollten Sie die 4 Transportschrauben und die Gummiabstandshalter an der Hinterseite des Gerät entfernen. Wenn diese Schrauben nicht entfernt werden, können sie heftige Vibrationen, Lärm und eine Gerätestörung auslösen (wodurch die Garantie erlischt).

- Ihre Maschine wird nicht von der Garantie für Schäden abgedeckt, die von äußeren Faktoren beeinflusst werden (wie z.B. Pestizide, Feuer, usw.).
- Bitte entsorgen Sie diese Bedienungsanleitung nicht, sondern heben Sie sie zum späteren Nachlesen auf. Sie oder jemand anderes könnten Sie in Zukunft benötigen. Hinweis: Die Geräteeigenschaften können in Abhängigkeit vom erworbenen Gerätemodell abweichen. Das Wechseln des Getrieberiemens sollte nur vom autorisierten Kundendienst durchgeführt werden. Einzig zulässiger Ersatzriemen: 42006396 Optibelt 6 EPJ 1236

- Die ideale Umgebungstemperatur für dieses Gerät beträgt zwischen 15 und 25°.
- Gefrorene Leitungen können platzen und explodieren. In Gegenden , in denen die Temperatur unter null Grad fällt, kann die Umgebungstemperatur den sicheren Betrieb der Maschine gefährden.
- Bitte vergewissern Sie sich, dass die in die Maschine gegebenen Kleidungsstücke keine Fremdkörper enthalten (Nägel, Nadeln, Münzen, Feuerzeug, Streichhölzer, usw.). Solche Fremdkörper können Ihre Maschine beschädigen.
- **Es wird empfohlen, den ersten Waschgang bei 90° im Baumwollprogramm, ohne Wäsche und mit ½ Waschmittelfüllung im 2. Waschmittelfach durchzuführen.**

- Da Waschmittel und Weichspüler nach langer Lufteinwirkung Rückstände bilden können, sollten Sie Waschmittel und Weichspüler immer nur unmittelbar vor jedem Waschgang einfüllen.
- Bei längerem Stillstand der Maschine wird empfohlen, dass Sie das Gerät vom Stromnetz trennen und den Wassereinlauf schließen. Ein Öffnen der Tür trägt zur Vermeidung von schlechten Gerüchen aufgrund von Feuchtigkeit bei.
- Aufgrund der durchgeführten Kontrollen und Tests kann es sein, dass sich Wasserrückstände in der Waschmaschine befinden. Diese beschädigen Ihre Maschine nicht.
- Vergessen Sie nicht, dass Verpackungsmaterial für Kinder gefährlich sein kann. Bewahren Sie es an einer Stelle auf, die für Kinder unzugänglich ist und entsorgen Sie es auf geeignete Weise.
- Bewahren Sie die Kleinteile, die im Dokumententeil vorzufinden sind, für Kinder und Kleinkinder unzugänglich auf.
- Verwenden Sie die Vorwäsche nur für wirklich schmutzige Wäsche.

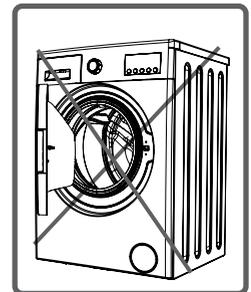
- Öffnen Sie das Waschmittelfach niemals während einem Waschgang.



- Im Fall eines Ausfalls trennen Sie das Gerät immer erst vom Strom und drehen Sie die Leitung ab. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbständig zu reparieren, sondern kontaktieren Sie den autorisierten Kundendienst.

- Die Menge an Kleidungsstücken sollte nicht die Höchstkazität übersteigen.

- Versuchen Sie niemals, die Tür gewaltsam zu öffnen, während das Gerät in Betrieb ist.



- Das Waschen von mit Mehl behafteter Kleidung führt zu einer Schädigung Ihrer Maschine. Waschen Sie keine mit Mehl behaftete Kleidung in Ihrer Maschine.

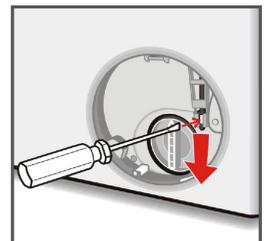
- Bitte befolgen Sie die Anweisungen der Hersteller von Waschmittel und Weichspüler oder ähnlichen Produkten in Ihrer Maschine.
- Stellen Sie Ihre Waschmaschine an einer Stelle auf, an der sich ihre Tür ganz öffnen lässt. (Stellen Sie Ihre Waschmaschine nicht an einer Stelle auf, an der sich deren Tür nicht ganz öffnen lässt.)

Türöffnung im Notfall

Wenn sich die Maschine in Betrieb befindet und ein Stromausfall auftritt oder das Programm noch nicht abgeschlossen ist, wenn die Maschine vom Strom getrennt wird, bleibt die Tür verschlossen.

Zum Öffnen der Tür:

- 1 - Bitte schalten Sie die Maschine ab. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.
- 2- Um Restwasser zu entfernen, befolgen Sie bitte die Anweisungen im Abschnitt zur Reinigung des Pumpenfilters auf Seite 100.
- 3- Ziehen Sie den Notfallöffnungsmechanismus mit Hilfe eines Werkzeugs nach unten und öffnen Sie dabei die Tür.
- 4- Bringen Sie den Notfallöffnungsgriff nach dem Schließen wieder in die geöffnete Position, falls die Türen verschlossen bleiben. Der Notfallöffnungsgriff sollte zur erneuten Öffnung der Türen ohne Strom



Diese Warnhinweise unbedingt lesen. Dadurch können Sie sich und Ihre Liebsten vor ernsthaften Verletzungen und anderen Gefahren schützen.



Verbrennungsgefahr!

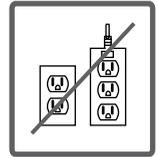


Berühren Sie den Ablaufschlauch nicht während des Abpumpens, da das Gerät im Betrieb hohe Temperaturen erreichen kann.

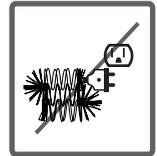
Lebensgefahr aufgrund von elektrischem Strom!



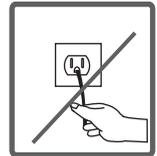
• Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.



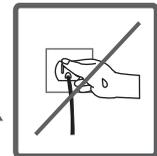
• Schließen Sie keine beschädigten oder verschlissenen Stecker an.



• Ziehen Sie beim Trennen von der Stromversorgung niemals am Kabel selbst – greifen Sie immer am Stecker.



• Netzstecker zur Vermeidung lebensgefährlicher Stromschläge niemals mit feuchten oder gar nassen Händen anschließen oder ziehen!



• Berühren Sie das Gerät niemals mit feuchten oder gar nassen Händen oder Füßen.

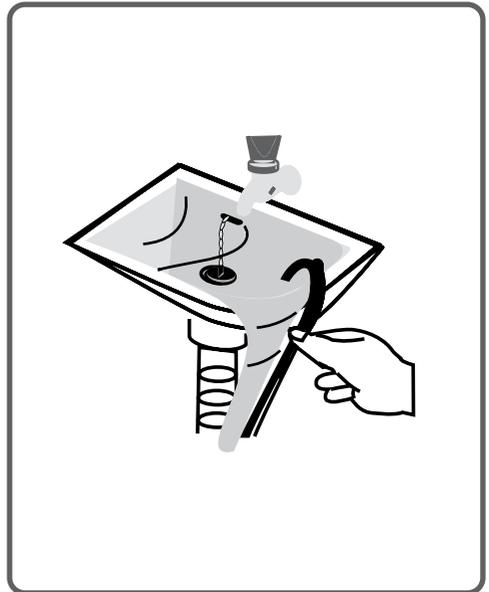
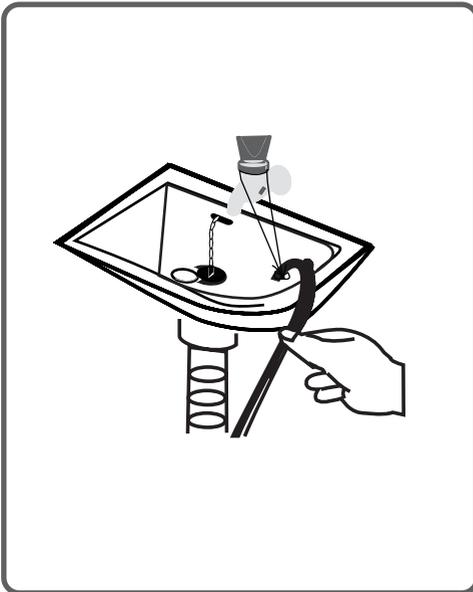


• Falls das Netzkabel beschädigt sein sollte, lassen Sie es durch den autorisierten Kundendienst in Ihrer Nähe austauschen.

Überschwemmungsgefahr!



- Prüfen Sie, ob das Wasser schnell abläuft, bevor Sie den Ablaufschlauch im Ausguss platzieren.
- Ergreifen Sie die erforderlich Maßnahmen, damit der Schlauch nicht verrutscht.
- Der Rückstoß kann bei einem nicht richtig fixierten Schlauch dafür sorgen, dass er seine Position ändert. Achten Sie darauf, dass der Stöpsel im Ausgussbecken den Ausguss nicht blockiert.



Brandgefahr!



- Bewahren Sie keine brennbaren Flüssigkeiten in der Nähe Ihrer Maschine auf.
- Der Schwefelgehalt von Farbentfernern kann Korrosion verursachen. Verwenden Sie daher niemals farbentfernende Materialien in Ihrer Maschine.
- Verwenden Sie niemals Produkte mit Lösungsmitteln (wie z. B. Terpentin) in Ihrer Maschine.  
- Entfernen Sie alle Gegenstände aus den Taschen Ihrer Wäschestücke (Nadeln, Büroklammern, Feuerzeuge, Streichhölzer etc.), bevor Sie sie in die Maschine geben.

Andernfalls bestehen Brand- und Explosionsgefahr.

Sturz- und Verletzungsgefahr!



- Klettern Sie nicht auf Ihre Maschine. Die Deckplatte des Gerätes könnte brechen und Sie könnten sich verletzen.
- Platzieren Sie Schlauch, Kabel und Verpackung Ihres Gerätes während der Installation ordentlich. Andernfalls könnten Sie darüber stolpern und stürzen.
- Drehen Sie Ihre Maschine nicht herum, kippen Sie sie nicht auf die Seite.
- Greifen Sie beim Anheben der Maschine keine hervorstehenden Teile (Waschmittelschublade, Tür). Diese Teile könnten abbrechen und Verletzungen verursachen.
- Achten Sie darauf, Schlauch und Kabel nach Installation Ihres Gerätes angemessen zu platzieren; andernfalls könnte jemand darüber stolpern und sich verletzen.

Die Maschine muss von mindestens 2 Personen getragen werden.



Sicherheit von Kindern!



- Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt in die Nähe der Maschine. Kinder könnten sich in der Maschine einsperren; es besteht Lebensgefahr.

- Das Glas der Tür und andere Flächen können während des Betriebs extrem heiß werden. Achten Sie zur Vermeidung von Verbrennungen darauf, dass Kinder das Gerät im Betrieb nicht berühren.



- Halten Sie Verpackungsmaterial von Kindern fern.

- Wenn Waschmittel oder Pflegeprodukte verschluckt werden, besteht Vergiftungsgefahr; bei Hautkontakt können Augen- und Hautreizungen auftreten. Halten Sie Reinigungsprodukte von Kindern fern.

Entsorgung von Verpackungsmaterialien

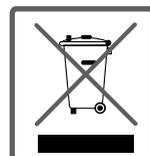
Verpackungsmaterialien schützen Ihr Gerät vor möglichen Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind umweltfreundlich, da sie recycelt werden können.

Durch das Recycling von Materialien werden Rohstoffe geschont und die Menge an Abfall reduziert.

Ihr Altgerät entsorgen

Elektrische und elektronische Altgeräte können wiederverwertbare Teile enthalten.

Entsorgen Sie Altgeräte daher niemals über den Hausmüll.



Sorgen Sie dafür, dass Ihre elektrischen und elektronischen Altgeräte wiederverwertet werden können, indem Sie sie an geeignete Sammelstellen übergeben.

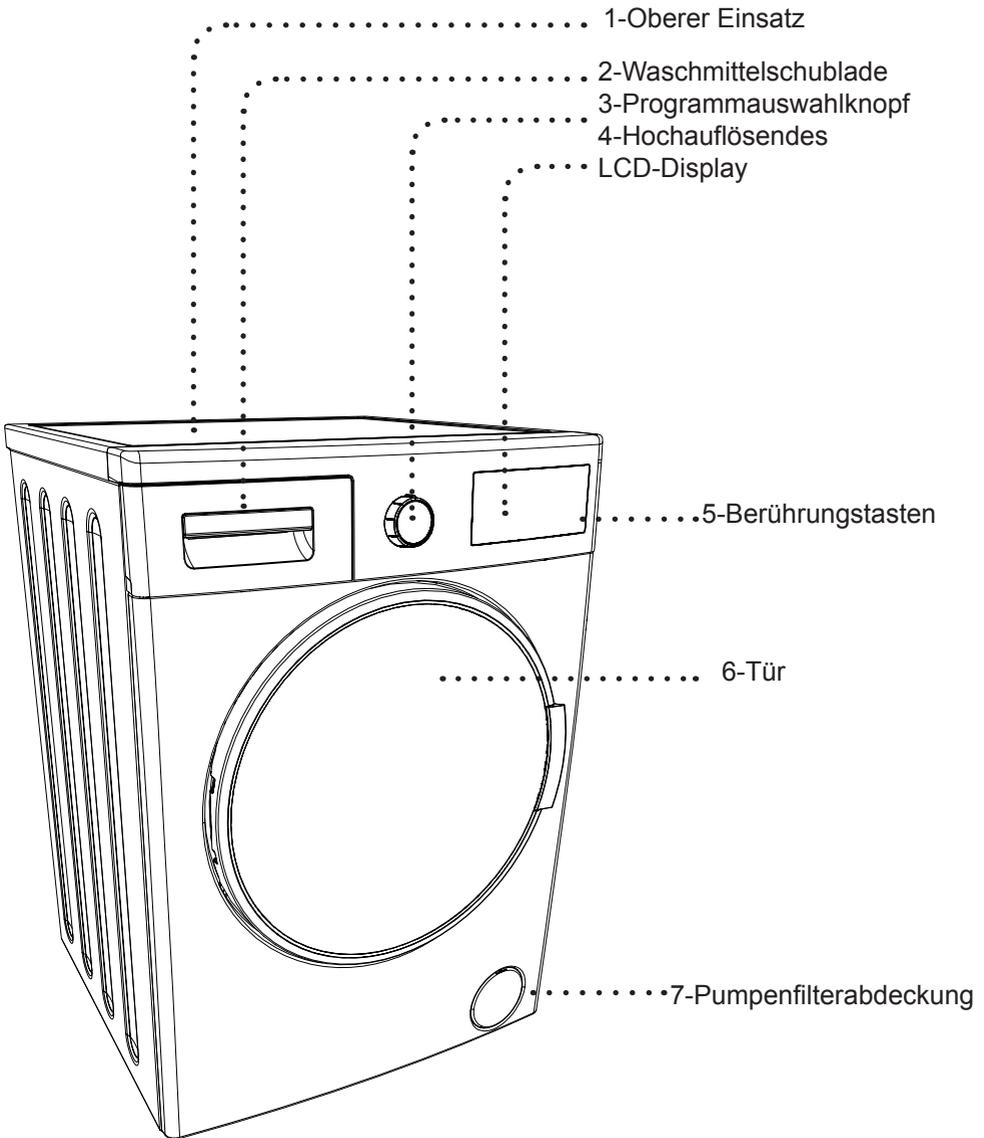
Bitte achten Sie darauf, Altgeräte bis zur Entsorgung an einem geeigneten Ort außerhalb der Reichweite von Kindern aufzubewahren.

Wichtige Tipps zur effizienteren Nutzung Ihrer Maschine:

- Die Wäschemenge, die Sie in die Maschine geben, sollte die maximal angezeigte Menge nicht überschreiten.

Dadurch arbeitet Ihre Maschine im Sparmodus.

- Indem Sie bei leicht und normal verschmutzter Wäsche auf die Vorwäsche-Funktion verzichten, sparen Sie Strom und Wasser.



Transportsicherungs-
schraube

Wasserzulaufventil

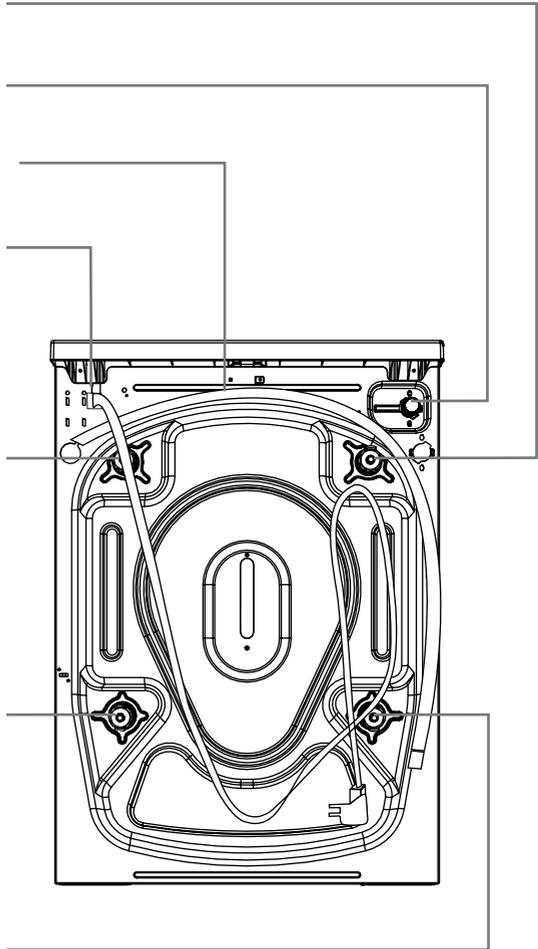
Ablaufschlauch

Netzkabel

Transportsicherungs-
schraube

Transportsicherungs-
schraube

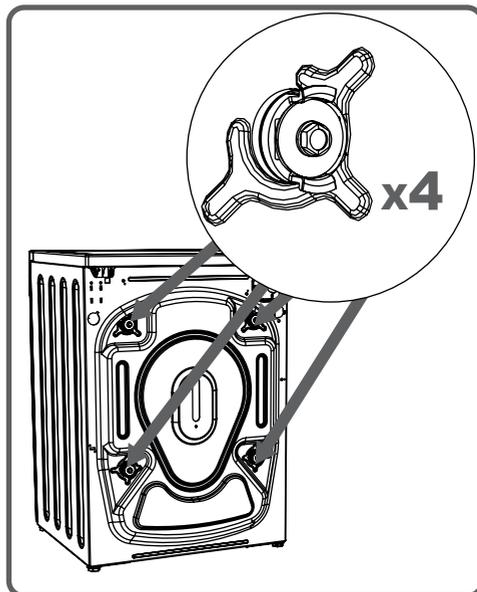
Transportsicherungs-
schraube



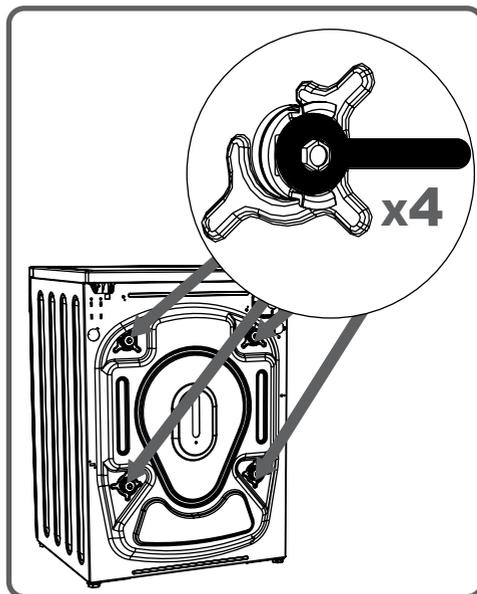
Netzspannung/ Netzfrequenz (V/Hz)	220 – 240 V Wech- selspannung/50 Hz
Gesamtstromstärke (A)	10
Wasserdruck (MPa)	Maximum: 1 MPa Minimum : 0,1 MPa
Gesamtleistung (W)	2200
Maximale Kapazität (trockene Wäsche; kg)	8
Drehzahl beim Schleudern (U/min)	1400
Anzahl Programme	15
Abmessungen (Höhe x Breite x Tiefe) (mm)	845 x 597 x 582



Entfernen Sie vor Inbetriebnahme der Waschmaschine die 4 Transportschrauben und Gummiabstandhalter an der Rückseite des Gerätes. Falls die Schrauben nicht entfernt werden, kann es zu starken Vibrationen, lauten Geräuschen und Fehlfunktionen kommen (zudem erlischt die Garantie).



Lösen Sie die Transportsicherungsschrauben mit einem geeigneten Schraubenschlüssel durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.

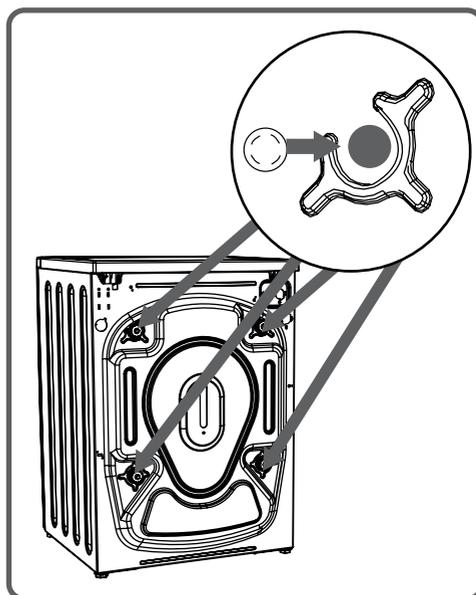
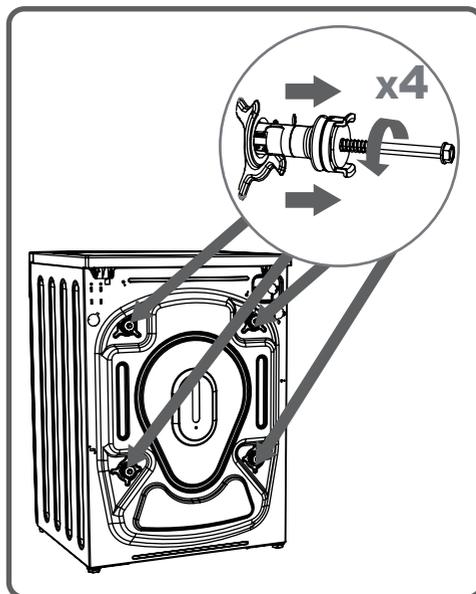


Ziehen Sie die Transportschrauben heraus.

Befestigen Sie die im Zubehörbeutel enthaltenen Kunststoffzapfen an den Stellen, an denen die Transportschrauben entfernt wurden.

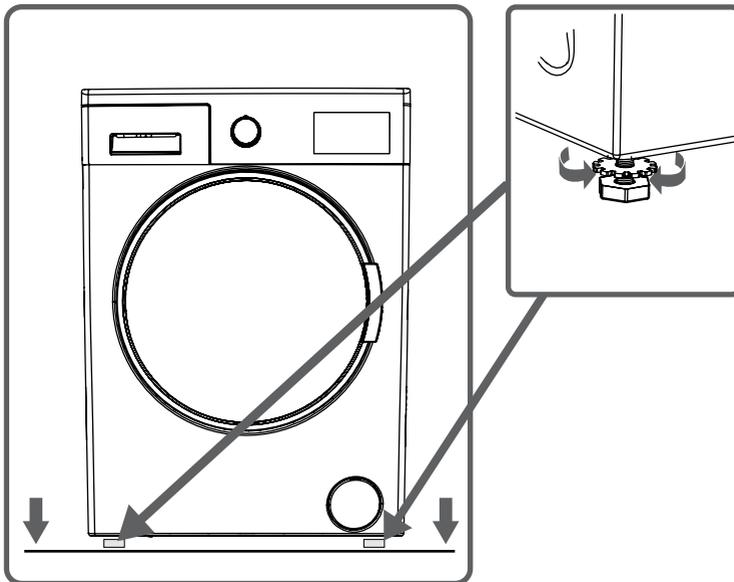
Bewahren Sie die Transportsicherungsschrauben auf, falls Sie das Gerät künftig einmal transportieren müssen.

Hinweis: Denken Sie unbedingt daran, die Transportschrauben vor der ersten Benutzung Ihrer Maschine zu entfernen. Schäden aufgrund eines Gerätebetriebs mit angebrachten Transportschrauben fallen nicht unter die Garantie.

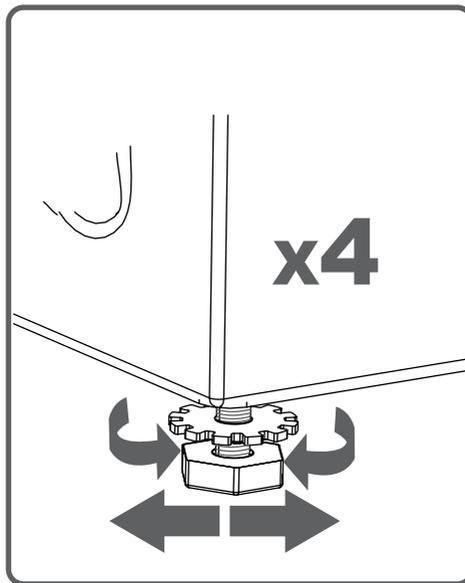


Einstellbare FüÙe anpassen

- Stellen Sie die Maschine nicht auf Teppichen und anderen hochflorigen Böden auf, die die Belüftung an der Unterseite einschränken.
- Zur Gewährleistung eines geräuscharmen, vibrationsfreien Betriebs Ihrer Maschine sollten Sie einen rutschsicheren und stabilen Untergrund wählen.
- Sie können Ihre Maschine über die FüÙe ausrichten.
- Lösen Sie die KunststoffEinstellmutter.



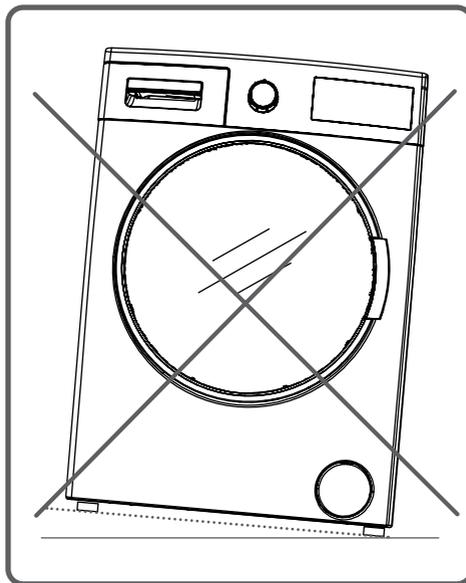
- Passen Sie die FüÙe durch Drehen an.
- Ziehen Sie die KunststoffEinstellmutter nach dem Ausrichten wieder fest.



• Legen Sie zum Ausgleichen von Bodenunebenheiten niemals Pappe, Holz oder dergleichen unter die Maschine.

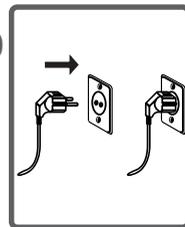


• Achten Sie darauf, die FüÙe nicht zu verstellen, wenn Sie den Boden reinigen, auf dem die Maschine steht.



- Ihre Waschmaschine ist auf 220 bis 240 V und 50 Hz eingestellt.

- Das Netzkabel Ihrer Waschmaschine ist mit einem spezifischen geerdeten Stecker ausgestattet. Dieser Stecker muss immer an eine geerdete Steckdose mit 10 Ampere angeschlossen werden. Die Stromstärke der Sicherung muss 10 Ampere betragen.



Die Sicherungsstromstärke der mit diesem Stecker verbundenen Stromleitung muss ebenfalls 10 Ampere betragen. Falls Sie keine Steckdose und Sicherung haben, die diese Anforderung erfüllen, wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Elektriker.

- Wir übernehmen keine Verantwortung für Schäden, die aufgrund unsachgemäßer Erdung entstehen.

Hinweis: Der Betrieb Ihres Gerätes bei niedriger Spannung verkürzt die Einsatzzeit Ihres Gerätes und reduziert seine Leistung.

- Ihre Maschine besitzt basierend auf seinen Spezifikationen entweder einen einzelnen Zulauf (Kaltwasser) oder zwei Wasserzulaufe (Kalt-/Warmwasser).

Der Schlauch mit weißer Kappe sollte am Kaltwasserzulauf, der Schlauch mit roter Kappe am Warmwasserzulauf angeschlossen werden (nur bei Geräten mit doppeltem Wasserzulauf).

- Damit an den Kontaktpunkten kein Wasser austritt, werden 1 oder 2 Muttern im Schlauchpaket mitgeliefert (je nachdem, ob es sich um ein Gerät mit einfachem oder doppeltem Wasserzulauf handelt). Bringen Sie diese Muttern an den Enden der neuen Wasserzulaufschläuche an der Seite des Wasserhahns an.

- Bringen Sie die neuen Wasserzulaufschläuche an einem Wasserhahn mit $\frac{3}{4}$ -Zoll-Gewinde an.

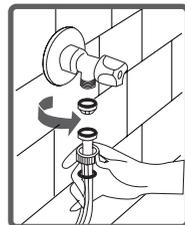
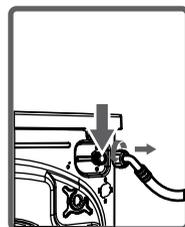
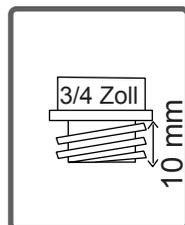
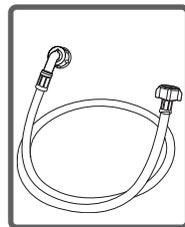
- Verbinden Sie das weiße Bogenende des Wasserzulaufschlauchs mit dem weißen Wasserzulaufventil mit Filter an der Rückseite der Maschine und das rote Bogenende mit dem roten Filterende (nur bei Maschinen mit doppeltem Wasserzulauf).

Ziehen Sie die Kunststoffteile der Verbindungen von Hand fest.

Bei Problemen lassen Sie die Anschlussarbeiten von einem qualifizierten Klempner durchführen.

- Bei einem Wasserdruck von 0,1 bis 1 MPa arbeitet Ihre Maschine effizienter.) (ein Druck von 0,1 MPa bedeutet, dass mehr als 8 Liter Wasser pro Minute aus einem voll aufgedrehten Wasserhahn strömen.)

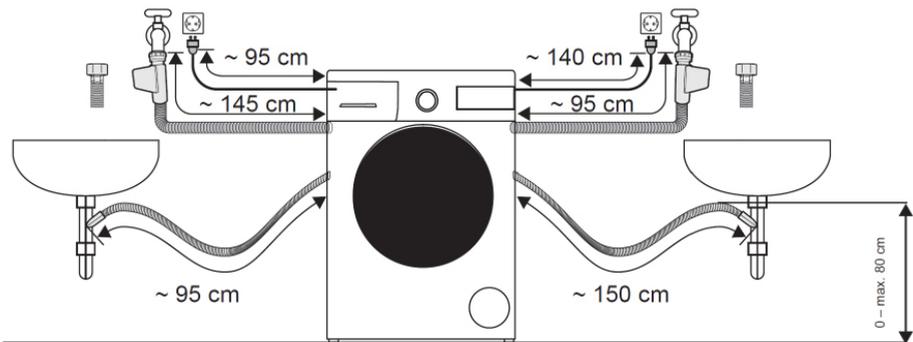
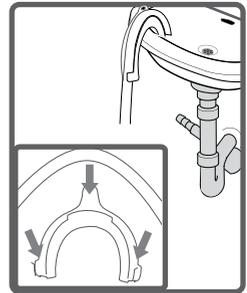
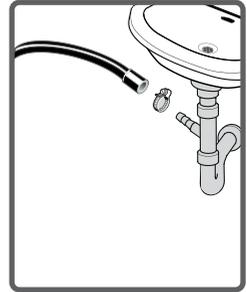
- Stellen Sie sicher, dass die Kontaktpunkte nicht lecken, indem Sie den Wasserhahn nach dem Anschluss vollständig aufdrehen.

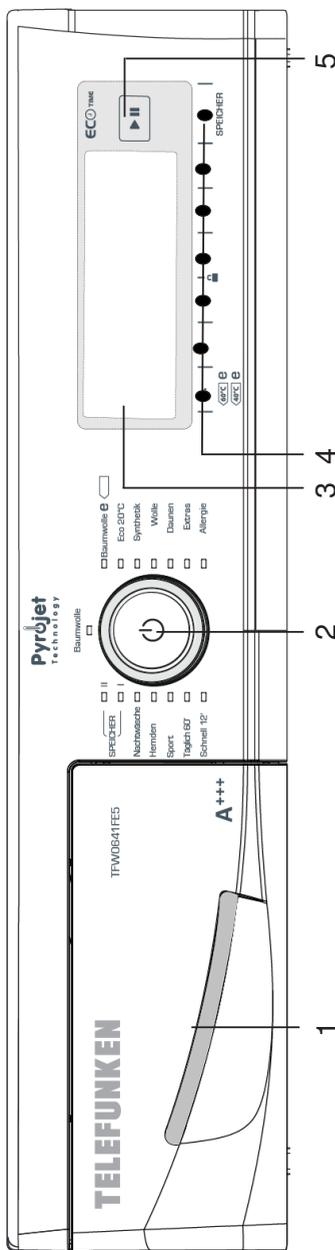


- Stellen Sie sicher, dass die neuen Wasserzulaufschläuche nicht verbogen, gebrochen, gerissen oder verformt sind.
- Falls Ihre Maschine über einen doppelten Wasserzulauf verfügt, sollte die Temperatur des Warmwasserzulaufs maximal 70 °C betragen.

Hinweis: Schließen Sie die Maschine ausschließlich über den neuen, mitgelieferten Wasserzulaufschlauch an die Wasserversorgung an. Verwenden Sie niemals alte, gebrauchte oder gar beschädigte Wasserzulaufschläuche.

- Das Ende des Wasserablaufschlauchs kann an einer spezifischer Vorrichtung angebracht werden, die direkt mit einer Wasserableitung oder dem Ablauf eines Waschbeckens verbunden ist.
- Versuchen Sie niemals, den Wasserablaufschlauch durch eine Verbindung zu verlängern.
- Stecken Sie den Ablaufschlauch Ihrer Maschine nicht in einen Behälter, Abfluss oder ein Spülbecken.
- Achten Sie darauf, dass der Wasserablaufschlauch nicht verbogen, geknickt, beschädigt oder verlängert ist. Bitte beachten:
- Der Wasserablaufschlauch sollte auf einer Höhe von mindestens 60 cm und maximal 100 cm über dem Boden montiert werden.





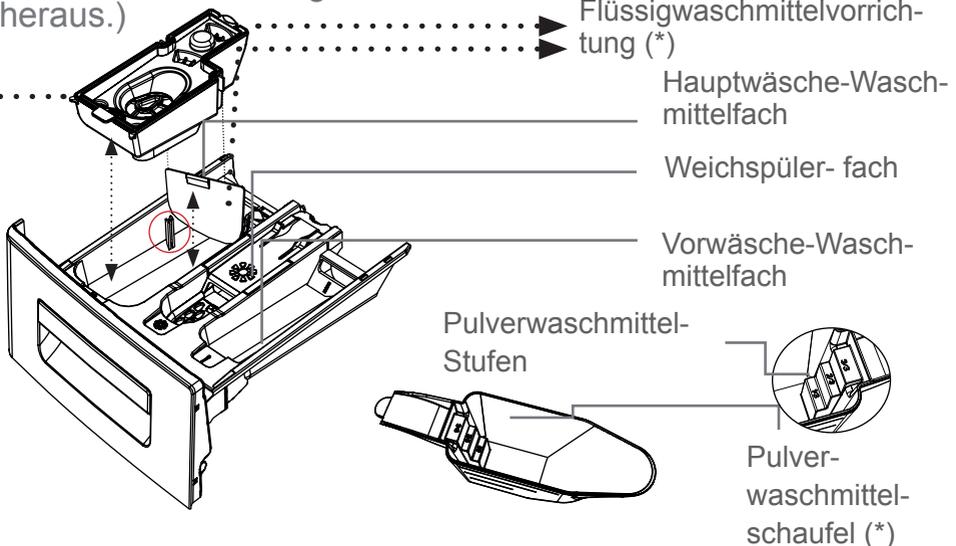
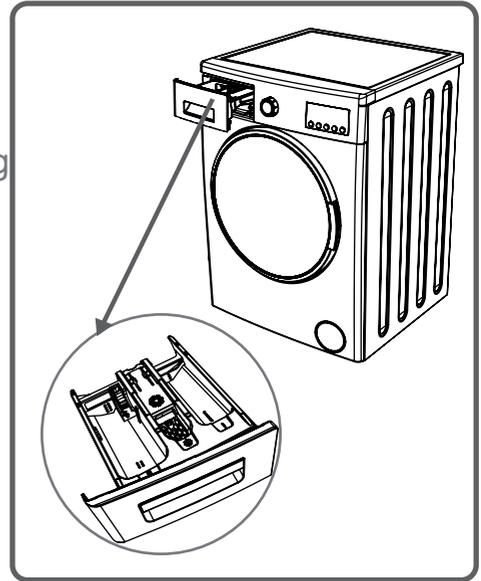
5- Start/Bereitschaft-Taste: Mit dieser Taste können Sie Ihr Gerät starten und in den Bereitschaftsmodus versetzen.

2- Programmauswahlknopf: Mit dem Programmauswahlknopf wählen Sie das gewünschte Programm zum Waschen Ihrer Wäsche. Zum Einstellen des Programmes können Sie den Knopf in beide Richtungen drehen. Stellen Sie sicher, dass der Programmknopf exakt auf dem gewünschten Programm steht.

3- Informationsbildschirm: An diesem Bildschirm sehen Sie die Funktionen der ausgewählten Waschprogramme sowie den Gerätestatus.

4- Einstell- und zusätzliche Kontrolltasten: Die Tasten an Ihrem Gerät sind berührungsempfindlich. Durch Berührung können Sie eine Auswahl treffen.

••• Wenn Sie Ihre Wäsche mit Flüssigwaschmittel waschen möchten, können Sie die Tafel zur Mengenbestimmung nutzen. Flüssigwaschmittel können Sie in allen Programmen ohne Vorwäsche nutzen. Geben Sie die Flüssigwaschmittelvorrichtung (im Inneren der Maschine) in das 2. Fach der Waschmittelschublade (*) und legen Sie die Waschmittelmenge fest. (Verwenden Sie die vom Waschmittelhersteller empfohlene Menge Flüssigwaschmittel.) Überschreiten Sie nicht die MAX-Markierung, nur bei Flüssigwaschmittel verwenden; bei Pulverwaschmittel nehmen Sie diese Vorrichtung bitte heraus.)

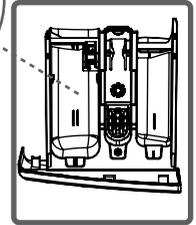
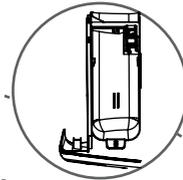


(*) Gerätespezifikationen können je nach erworbenem Produkt variieren.

Bereiche

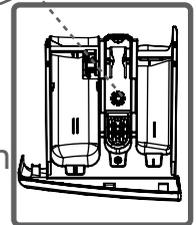
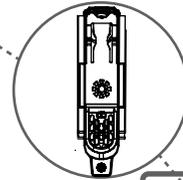
Hauptwäsche-Waschmittel- fach:

Geben Sie in dieses Fach nur Produkte, wie Waschmittel (flüssig oder Pulver), Wasserenthärter und dergleichen. Die Flüssigwaschmittelvorrichtung finden Sie bei der ersten Installation im Inneren Ihrer Maschine.
(*)



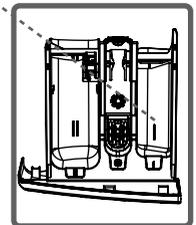
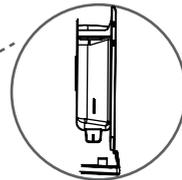
Weichspüler-, Stärke-, Waschmittel- fach:

Sie können für Ihre Wäsche Weichspüler verwenden (halten Sie sich bei Menge und Art an die Herstellerempfehlungen). Manchmal kann Weichspüler in diesem Fach zurückbleiben. Dies liegt daran, dass Weichspüler sehr dickflüssig ist. In solchen Fällen sollten dünnflüssigere Weichspüler verwendet werden; oder verdünnen Sie den Weichspüler vor der Benutzung.



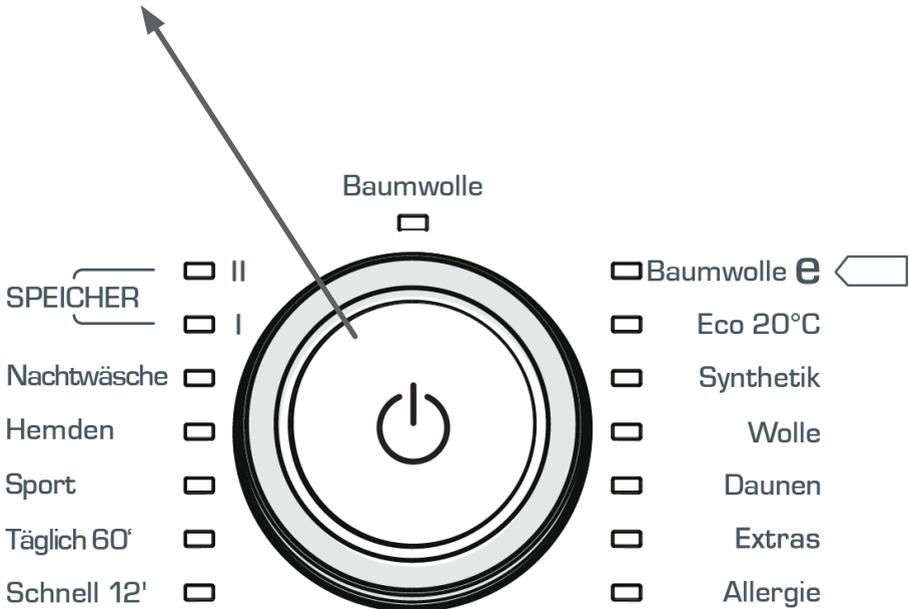
Vorwäsche-Waschmittelfach:

Dieses Fach darf nur genutzt werden, wenn die Vorwäsche-Funktion ausgewählt ist. Die Vorwäsche-Funktion wird nur bei stark verschmutzter Wäsche empfohlen.



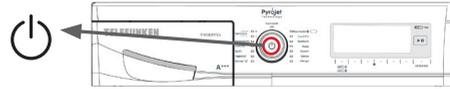
(*) Gerätespezifikationen können je nach erworbenem Produkt variieren.

- Sie können das gewünschte Programm zum Waschen Ihrer Wäsche mit dem Programmknopf auswählen.
- Zum Einstellen des Programmes können Sie den Knopf in beide Richtungen drehen.
- Stellen Sie sicher, dass der Programmknopf exakt auf dem gewünschten Programm steht.
- Mit der Ein-/Austaste über dem Programmknopf können Sie das Gerät ein- und ausschalten.

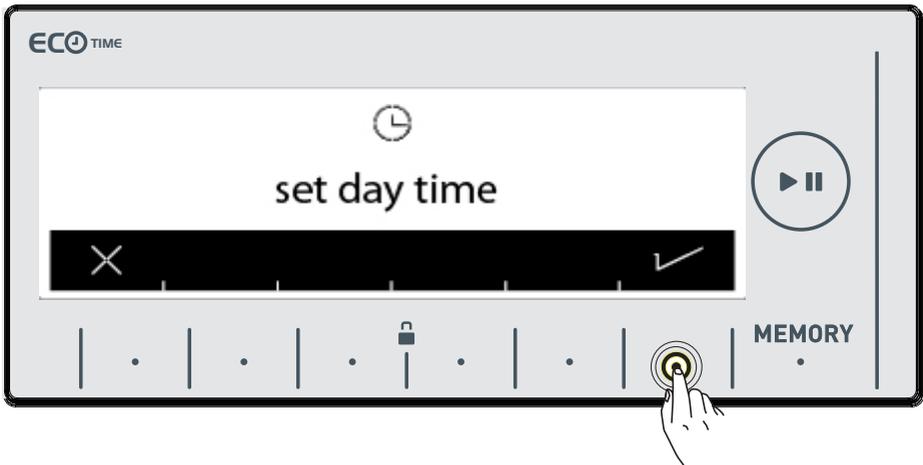


So nehmen Sie die ersten Geräteeinstellungen vor:

- Schließen Sie den Netzstecker an.
- Drehen Sie den Wasserhahn auf.
- Drücken Sie die Ein-/Austaste.



- Nach der Logoanzeige führt Sie Ihre Maschine zur Zeiteinstellung automatisch zum Zeiteinstellungsmenü.

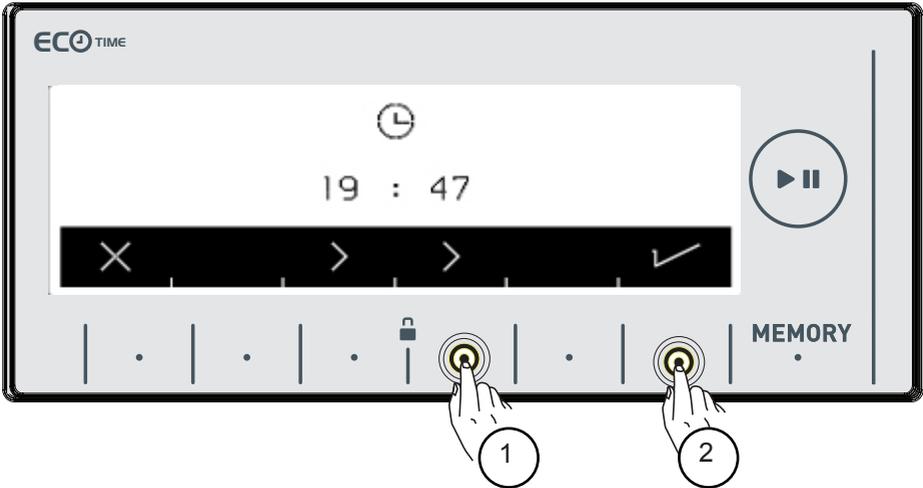


- Ihre Maschine fordert Sie auf, die Einstellung der aktuellen Uhrzeit zu bestätigen. Rufen Sie das Einstellungsmenü auf, indem Sie die Taste des ✓-Symbols drücken. Mit der ✕-Taste verlassen Sie das Menü, ohne Einstellungen vorzunehmen.

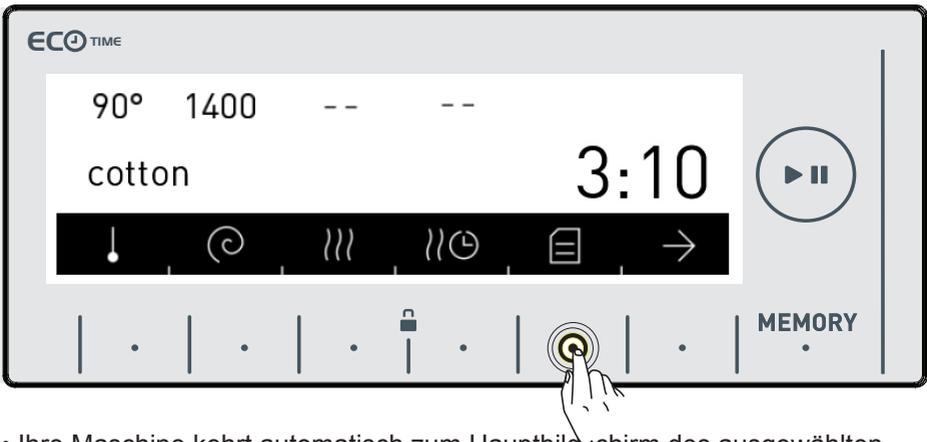
Hinweis: Achten Sie darauf, die aktuelle Uhrzeit richtig einzustellen. Andernfalls werden uhrzeitrelevante Funktionen beeinträchtigt.

Hinweis: Aufgezeichnete Zeitinformationen werden rückgesetzt, wenn Sie Ihre Maschine länger als 15 Tage von der Stromversorgung trennen. In diesem Fall fordert Sie Ihre Maschine nach dem Wiedereinschalten erneut auf, die Zeit einzustellen.

- Bitte stellen Sie den aktuellen Stunden- und Minutenwert mit den Tasten der > >-Symbole ein.



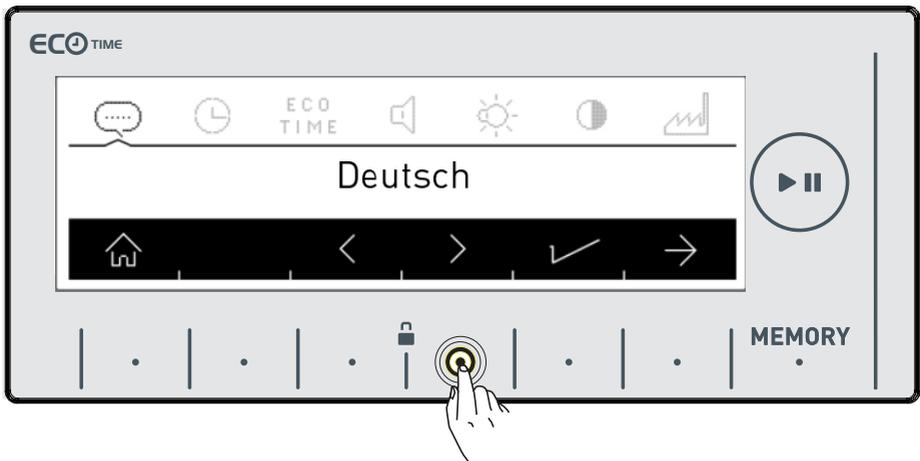
- Bestätigen Sie den Wert nach Einstellung der aktuellen Zeit mit der Taste des ✓-Symbols.

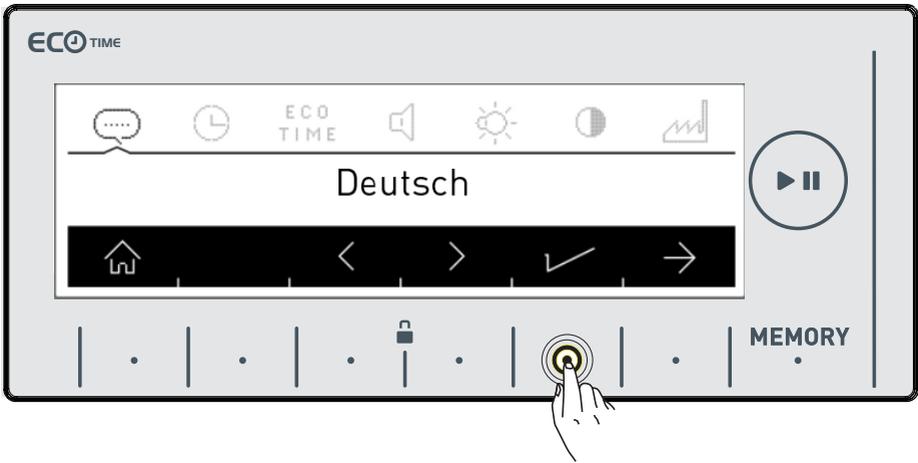


- Ihre Maschine kehrt automatisch zum Hauptbildschirm des ausgewählten Programmes zurück. Rufen Sie das Geräteeinstellungsmenü auf, indem Sie die Taste des -Symbols an diesem Bildschirm drücken.

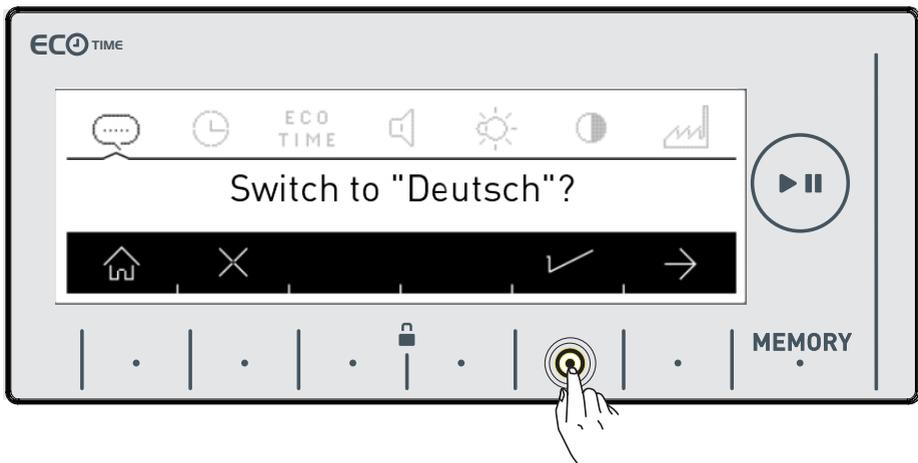


- Sie können die gewünschte Sprache mit den Richtungstasten  wählen.



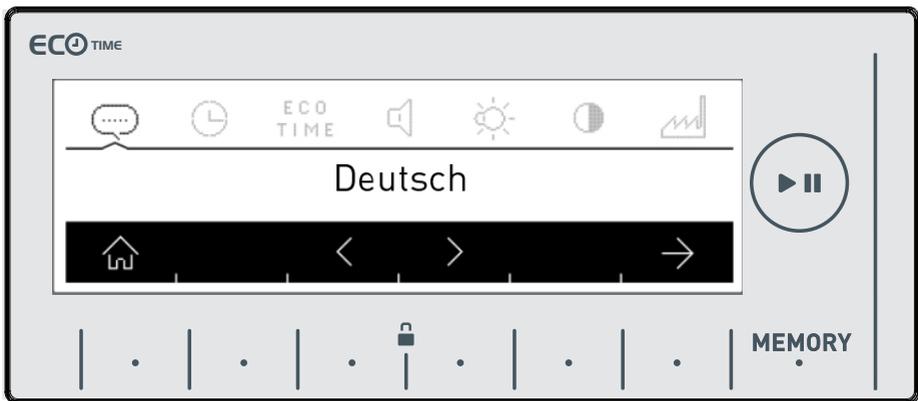


- Berühren Sie zum Speichern der ausgewählten Sprache die ✓-Taste.
- Sie werden gefragt, ob Sie die Auswahl bestätigen möchten.





- Berühren Sie zum Bestätigen der Sprachänderung die ✓-Taste.
- Falls Sie der Meinung sind, die falsche Sprache ausgewählt zu haben, berühren Sie die ✗-Taste und wiederholen Sie die Sprachauswahl.
- Wenn Sie die Sprachänderung bestätigen, wird die ausgewählte Sprache aktiv.



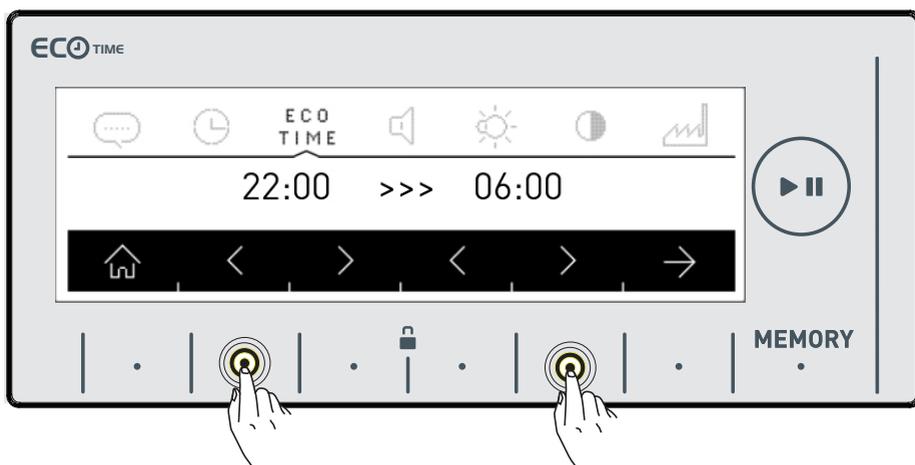
- Rufen Sie das →-Zeiteinstellungsmenü auf, indem Sie die Taste des **ECO TIME**-Symbols zweimal drücken.

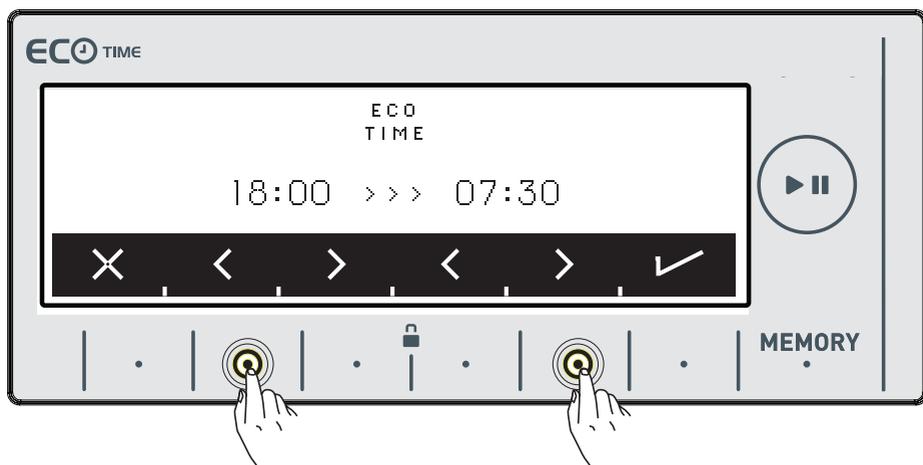
• Die Stromkosten ändern sich je nach Tageszeit entsprechend den vom Stromanbieter festgelegten Zeitintervallen. Sie erfahren diese Intervalle von Ihrem Stromanbieter; stellen Sie die günstigeren Zeiten ein und Ihre Maschine arbeitet während dieser festgelegten Zeiten.

Hinweis: Ihre Stromversorgung muss an einem Zähler mit intelligenter Zählfunktion angeschlossen sein, damit diese Energiesparoption verfügbar ist.

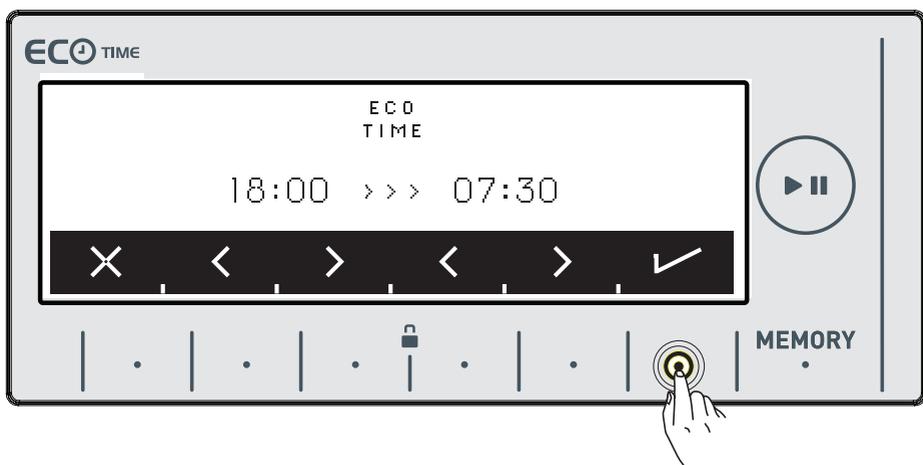
• Berühren Sie zur Durchführung dieser Einstellung die ✓-Symboltaste.

• Falls Sie diese Einstellung später vornehmen möchten, berühren Sie die ✕-Symboltaste.





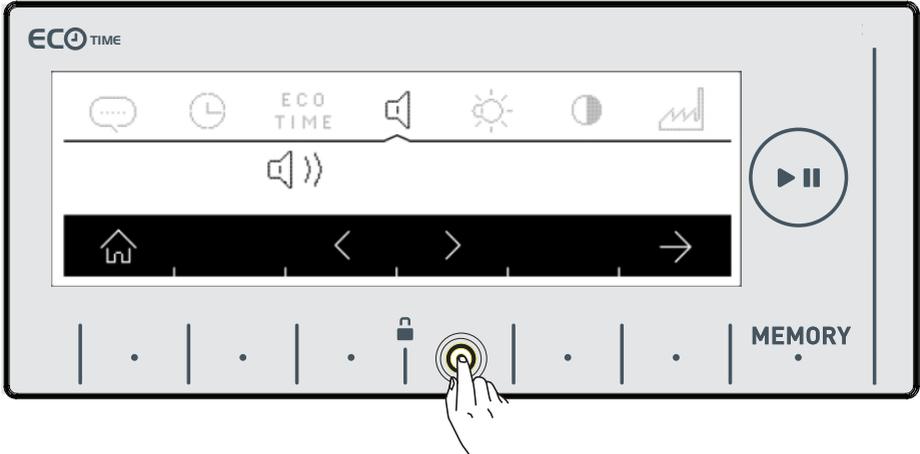
- Sie können das Sparzeitintervall mit den Tasten der <>-Symbole anpassen. Beachten Sie zum Aktivieren der Sparzeitintervall-Zusatzfunktion Seite 61.



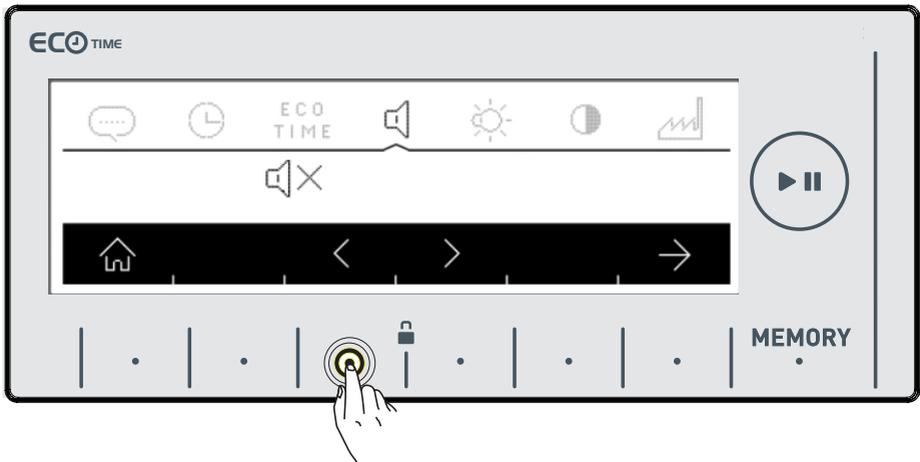
- Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Berühren der ✓-Symboltaste.



- Sie können die Lautstärke Ihrer Maschine mit den Tasten der <>-Symbole anpassen.



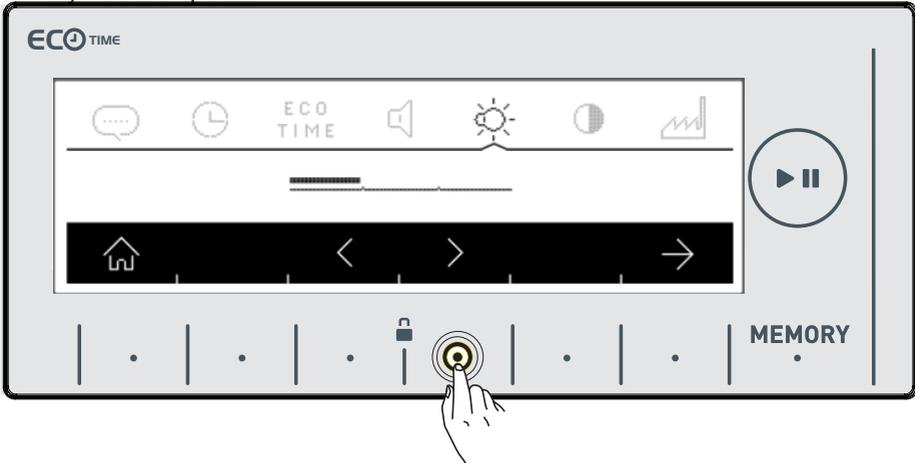
Das -Symbol zeigt an, dass der Warnton Ihrer Maschine eingeschaltet ist.



Das -Symbol zeigt an, dass der Warnton Ihrer Maschine ausgeschaltet ist.

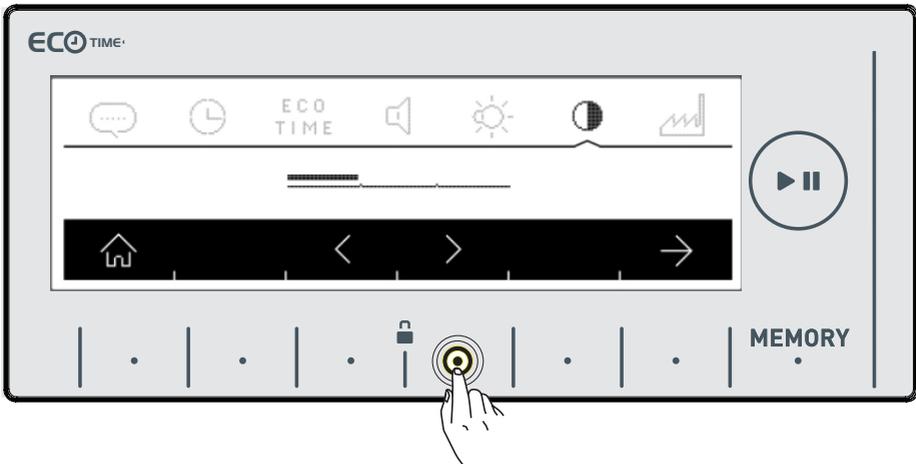
- Passen Sie die Bildschirmhelligkeit Ihrer Maschine mit den Tasten des -Symbols an.

- Sie können die Bildschirmhelligkeit Ihrer Maschine mit den $\langle \rangle$ -Tasten der -Symbole anpassen.



- Passen Sie den Bildschirmkontrast Ihrer Maschine mit den Tasten des \rightarrow -Symbols an.

- Sie können den Bildschirmkontrast Ihrer Maschine mit den $\langle \rangle$ -Tasten der -Symbole anpassen.

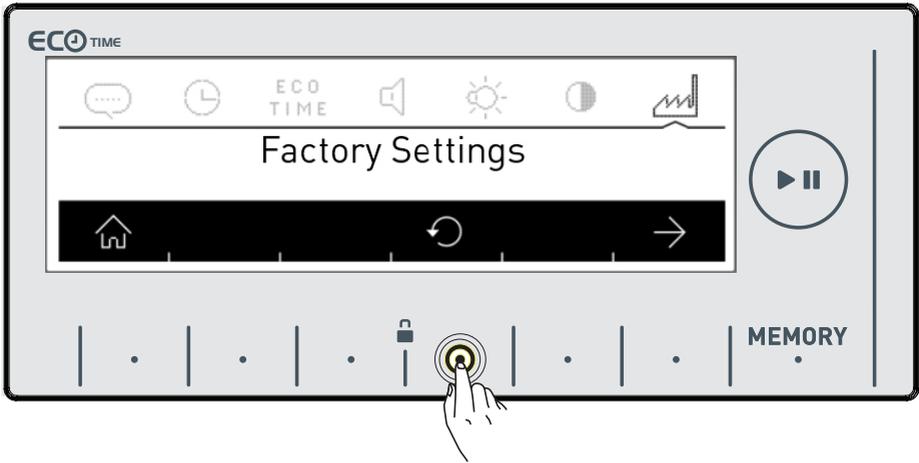


- Durch Berühren der Taste des \rightarrow -Symbols rufen Sie den Bildschirm zur Rücksetzung auf die Werkeinstellungen auf.

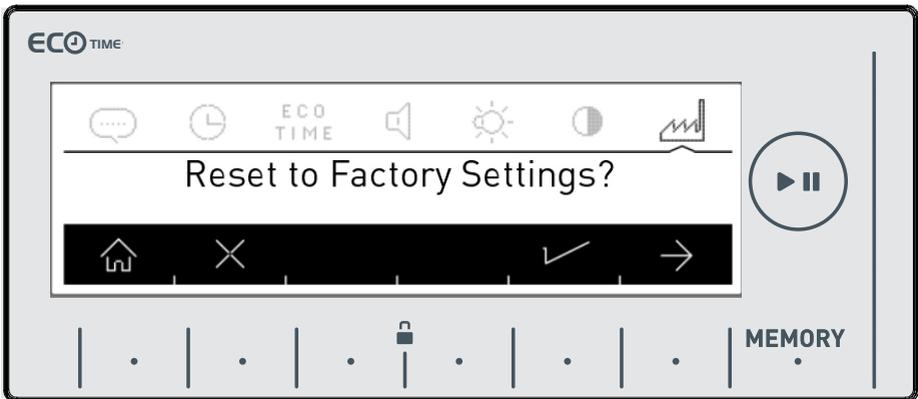


Wenn Sie Ihr Gerät auf die Werkseinstellungen rücksetzen möchten:

- Berühren Sie die Taste des -Symbols.

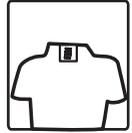


- Sie werden gefragt, ob Sie die Auswahl bestätigen möchten.



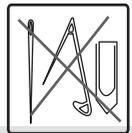
- Sie werden gefragt, ob Sie die Auswahl bestätigen möchten.
- Berühren Sie die Taste des -Symbols, falls Sie die Auswahl abbrechen möchten.
- **Durch Berühren der -Taste können Sie zum Hauptbildschirm zurückkehren.**

- Pflegeetiketten an Ihren Wäschestücken geben deren Pflegeanweisungen an. Waschen und trocknen Sie Wäsche entsprechend den Angaben auf dem Pflegeetikett.
- Sortieren Sie Ihre Wäsche je nach Typ (Baumwolle, Synthetik, Feinwäsche, Wolle etc.), Temperatur (Kaltwäsche, 30 °, 40 °, 60 °, 90 °) und Verschmutzungsgrad (leicht verschmutzt, normal verschmutzt, stark verschmutzt).
- Waschen Sie Bunt- und Weißwäsche niemals gemeinsam.



Waschen Sie Buntwäsche beim ersten Mal separat, da die Wäsche abfärben könnte.

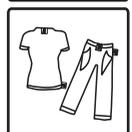
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Metallteile in Ihrer Wäsche oder in den Taschen befinden; entfernen Sie sie gegebenenfalls.



Warnung: Fehlfunktionen aufgrund des Eindringens von Fremdkörpern in Ihre Maschine werden nicht durch die Garantie abgedeckt.



- Schließen Sie Reißverschlüsse und Knöpfe/Knopfleisten Ihrer Wäsche.
- Entfernen Sie Metall- oder Kunststoffhaken von Vorhängen oder geben Sie sie in ein Wäschenetz oder einen Beutel.
- Drehen Sie Textilien, wie Hosen, Strickwaren, T-Shirts und Trainingsanzüge auf links.
- Waschen Sie Socken, Stofftaschentücher und andere kleine Wäschestücke in einem Wäschenetz.





Bleichen
verfügbar



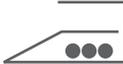
Kein Bleichen



Normales
Waschen



Bügeltemperatur
beträgt maximal
150 °C



Bügeltemperatur
beträgt maximal
200 °C



Kein Bü-
geln



Chemische Reini-
gung verfügbar



Keine chemi-
sche Reinigung



Durch flaches
Auslegen trocken
lassen



Bei Feuchtigkeit
aufhängen



Zum Trocknen
aufhängen



Trocknen durch
Wirbeln nicht
erlaubt



Chemische Reini-
gung in Gasöl,
purem Alkohol und
R113 ist erlaubt



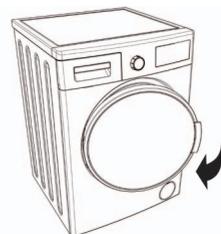
Perchloroethylen
R11, R113, Pet-
roleum



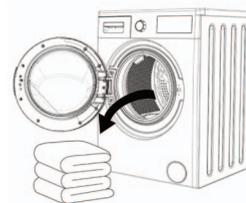
Perchlorinethylen
R11, R113, Gasöl

Die maximale Kapazität Ihrer Maschine kann je nach ausgewähltem Programm variieren. Überschreiten Sie nicht die in der Tabelle mit Waschprogrammen angegebene maximale Kapazität trockener Wäsche nicht.

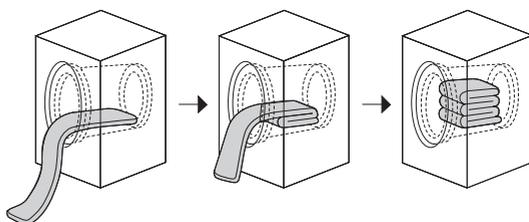
- Öffnen Sie die Gerätetür.



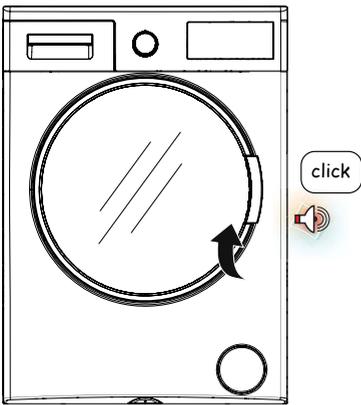
- Prüfen Sie die Trommel Ihrer Maschine. Möglicherweise befindet sich noch Wäsche vom vorherigen Waschgang darin. Falls dies der Fall ist, leeren Sie Ihre Maschine vor der Programmauswahl.



- Verteilen Sie Ihre Wäsche in der Maschine. Falten Sie Wäschestücke, wie Woll- oder Bettdecken wie nachstehend gezeigt, bevor Sie sie in die Maschine geben.



- Geben Sie die Wäschestücke einzeln hinein.
- Achten Sie beim Schließen der Gerätetür darauf, dass keine Wäsche zwischen Abdeckung und Dichtung eingeklemmt wird.
- Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür vollständig geschlossen ist.
- Falls die Tür nicht vollständig geschlossen ist, startet die Maschine den Betrieb nicht.



Wie viel Waschmittel Sie in Ihre Maschine geben sollten, hängt von folgenden Kriterien ab:

- Ihr Waschmittelverbrauch basiert auf dem Verschmutzungsgrad Ihrer Wäsche. Waschen Sie leicht verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche und geben Sie nur wenig Waschmittel in das 2. Fach der Waschmittelschublade.
- Die Vorwäsche-Funktion kann bei stark verschmutzter Wäsche genutzt werden. Bei Auswahl der Vorwäsche-Funktion sollten Sie 1/4 des Waschmittels in das 1. Fach und die restlichen 3/4 in das 2. Fach geben.
- Verwenden Sie in Ihrer Maschine Waschmittel für automatische Waschmaschinen. Halten Sie sich bei der Bestimmung der Waschmittelmenge für Ihre Wäsche an die Empfehlungen des Waschmittelherstellers.
- Je härter das Wasser, desto mehr Waschmittel wird benötigt.
- Die benötigte Waschmittelmenge steigt mit der Wäschemenge.
- Geben Sie Weichspüler in das Weichspülerfach der Waschmittelschublade. Übersteigen Sie die MAX-Markierung nicht. Andernfalls gelangt Weichspüler beim Spülen in das Spülwasser.
- Sehr dickflüssiger Weichspüler muss verdünnt werden, bevor Sie ihn in die Schublade geben. Andernfalls verstopft der Weichspüler den Auslass und bleibt in der Schublade zurück.

Flüssigwaschmittel können Sie in allen Programmen ohne Vorwäsche nutzen. Stecken Sie dazu die Flüssigwaschmittelvorrichtung in Ihrer Maschine in das zweite Fach der Waschmittelschublade und füllen Sie Flüssigwaschmittel entsprechend den Empfehlungen des Waschmittelherstellers (höchstens bis zur MAX-Markierung).

(Auf Seite 33 wird die Position der Flüssigwaschmittelvorrichtung in der Waschmittelschublade angezeigt.)

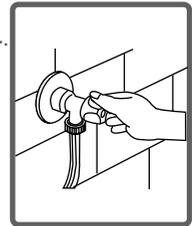
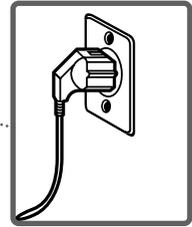
- Schließen Sie den Netzstecker an.

- Drehen Sie den Wasserhahn auf.

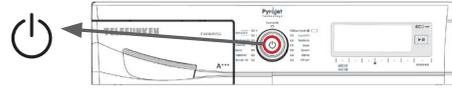
- Öffnen Sie die Gerätetür.

- Verteilen Sie Ihre Wäsche in der Maschine.

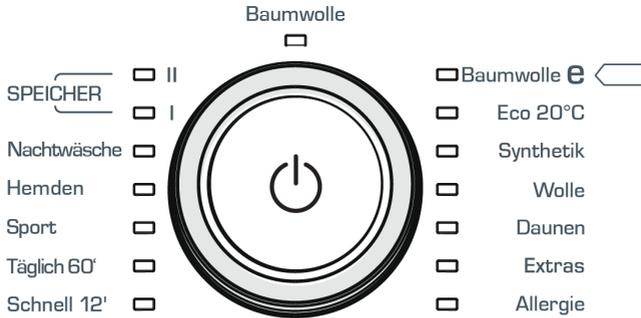
- Drücken Sie die Gerätetür zu, bis sie hörbar einrastet.



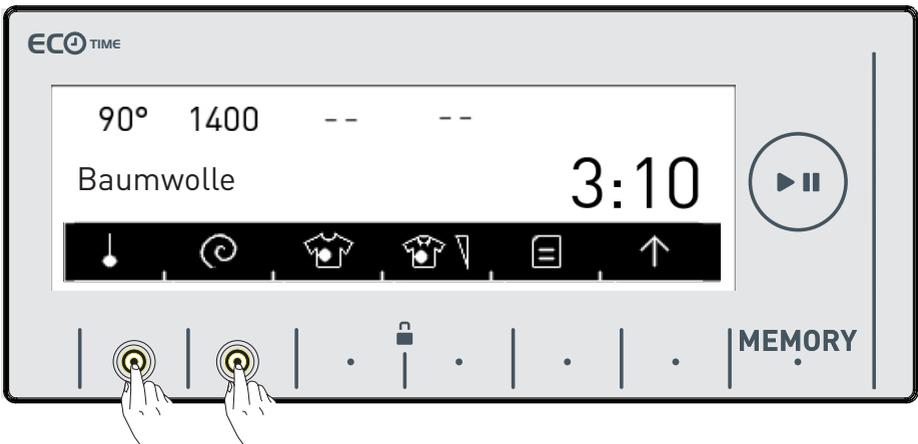
- Drücken Sie die Ein-/Austaste.



- Wählen Sie das gewünschte Waschprogramm mit dem Programmknopf.



- Programmname und Funktionen werden am Bildschirm angezeigt.



- Sie können die Temperatur (*, 20 °, 30 °, 40 °, 60 °, 90 °) mit der Taste des ●-Symbols anpassen.

- Sie können die Schleudergeschwindigkeit (☞, 400, 600, 800, 1000, 1200, 1400) mit der Taste des ☞-Symbols anpassen.



Ihre Maschine bietet zusätzliche Funktionen zum Entfernen von 22 verschiedenen Fleckenarten.

Sie können diese Zusatzfunktionen entsprechend der Art von Flecken in Ihrer Wäsche nutzen.

Warnung: Damit die Zusatzfunktion zur Auswahl der Fleckenart richtig arbeitet, sollten Sie die Flecken in Ihrer Wäsche nicht trocknen lassen. Entfernen Sie feste Materialien zuvor.

Warnung: Bevor Sie Wäsche mit frischen Flecken waschen, sollten Sie die Flecken einmal mit einem Tuch abtupfen. Nicht reiben!

Ihre Waschmaschine passt Waschtemperatur, Drehzahl, Anzahl Spülgänge sowie die Dauer entsprechend der ausgewählten Fleckenart automatisch an.

Beispiele zu Methoden der Fleckentfernung Ihrer Maschine:

Blutfleck: Die Blutfleck-Zusatzfunktion in Kombination mit dem ausgewählten Waschprogramm weicht Wäsche mit Blutflecken vor dem Hauptprogramm in kaltem Wasser ein; anschließend startet Ihr ausgewähltes Waschprogramm.

Eifleck: Eiflecken werden zur Beseitigung über einen bestimmten Zeitraum in warmem Wasser eingeweicht; anschließend fährt das kombinierte Waschprogramm mit dem Abschließen des Waschzyklus fort.

Die Funktionen zur Auswahl der Fleckenart an Ihrer Maschine werden nachstehend aufgelistet.

Für andere Flecken sind ähnliche Fleckentfernungslösungen verfügbar.

Berühren Sie zur Aktivierung der Fleckenauswahl die Taste mit dem Fleckenauswahl-Symbol  am Bildschirm Ihrer Maschine. (Abbildung 1)

Bestimmen Sie die Fleckenauswahl durch Berühren der Tasten mit dem -Pfeilsymbol. (Abbildung 2)

Zum Bestätigen der Auswahl aktivieren Sie das gewählte Fleckentfernungszusatzprogramm durch Berühren der -Symboltaste am Bildschirm. (Abbildung 2)

Abbildung 1

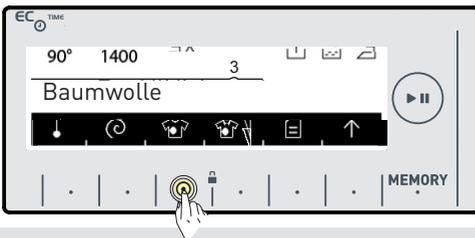


Abbildung 2

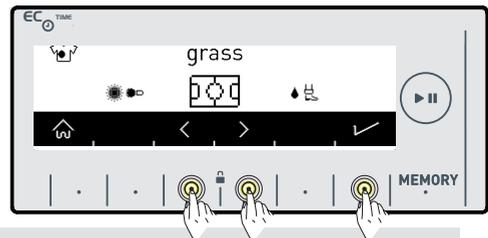




Abbildung 3

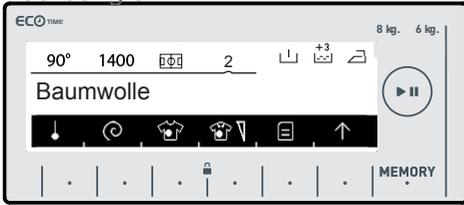
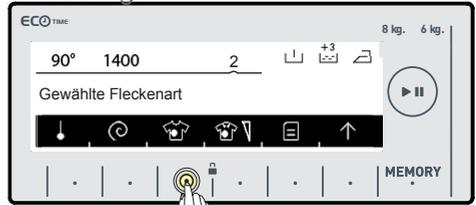


Abbildung 4



Am Bildschirm sehen Sie das Symbol der ausgewählten Fleckenart. (Abbildung 3) Falls Sie die Auswahl der Fleckenart abbrechen möchten, können Sie die Taste des Fleckenartensymbols berühren. Eine Warnmeldung, dass die Auswahl abgebrochen wurde, wird kurze Zeit am Bildschirm angezeigt. „Fleckenart auswählen“

Wenn Sie die Fleckenentfernungsfunktion wieder auswählen möchten, wiederholen Sie die Vorgänge in Abbildung 1 und Abbildung 2.

Hinweis: Falls mit der ausgewählten Fleckenart am Ende des Waschgangs nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt wurden, haben Sie möglicherweise die falsche Fleckenart gewählt; bitte waschen Sie die Wäsche zum Entfernen des Flecks erneut mit Auswahl der richtigen Fleckenart.

Erklärungen zu den Symbolen der ausgewählten Fleckenarten.

Tabelle zu den Symbolen der Fleckenarten

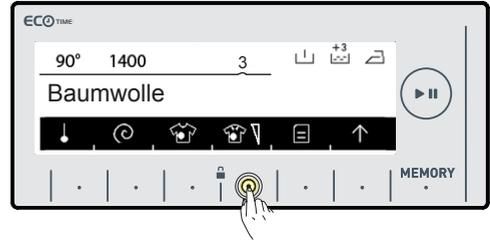
1. blood Blut	8. coffee Kaffee	15. cuff grime Ärmelschmutz
2. mud Lehm	9. red wine Rotwein	16. sauce Öl
3. baby Socken	10. tomato Tomate	17. chocolate Soße
4. baby nutrition Babynahrung	11. fruit Tee	18. chocolate Schokolade
5. egg Schweiß	12. grass Früchte	19. stick Deodorant
6. egg Ei	13. grass Gras	20. lipstick Lippenstift
7. ice cream Eiscreme	14. collar grime Kragenschmutz	21. make-up Make-up
	22. mixed Gemischt	

Programme	Gewählte Fleckenart
Baumwolle	W
Baumwoll-Öko	W
*Baumwolle 60 e	W
*Baumwolle 40 e	W
Öko 20 °	NW
Synthetik	W
*Vorhänge	W
Wolle	NW
*Seide	NW
Daunen	W
Extra	NW
*Spülen	NW
*Schleudern	NW
*Abpumpen	NW
*Trommelreinigung	NW
Allergiker	W
Schnell 12 min	NW
Täglich 60 °/60 min	W
Sportkleidung	W
Blusen/Hemden	W
Nachtprogramm	W
W: Wählbar NW: Nicht wählbar * : Unterprogramme	



Sie können den Verschmutzungsgrad Ihrer Wäsche einstellen – auf diese Weise wird Ihre Wäsche automatisch kürzer oder länger, bei geringerer oder höherer Temperatur gewaschen. Bei bestimmten Programmen wird der Verschmutzungsgrad automatisch bestimmt.

Allerdings können Sie die Auswahl nach Belieben ändern.



Hinweis: Falls sich beim Antippen der Verschmutzungsgradtaste nichts verändern sollte , kann der Verschmutzungsgrad beim jeweiligen Programmen nicht eingestellt werden.

- 1 **Leicht verschmutzt (keine Vorwäsche)**
- 2 **Normal verschmutzt (Vorwäsche bei Bedarf)**
- 3 **Stark verschmutzt (Vorwäsche bei Bedarf)**

* Programme zur Ermittlung der Energieklasse.

Programme	Verschmutzungsgradauswahl	Werksvorgaben	Einstellbare Stufen	
Baumwolle	W	Normal verschmutzt	Stark verschmutzt	Leicht verschmutzt
Baumwoll-Öko	W	Normal verschmutzt	Stark verschmutzt	Leicht verschmutzt
*Baumwolle 60 e	W	Normal verschmutzt	Stark verschmutzt	Leicht verschmutzt
*Baumwolle 40 e	W	Normal verschmutzt	Stark verschmutzt	Leicht verschmutzt
Öko 20 °	NW	Leicht verschmutzt	NW	NW
Synthetik	W	Normal verschmutzt	Stark verschmutzt	Leicht verschmutzt
*Vorhänge	W	Normal verschmutzt	Stark verschmutzt	Leicht verschmutzt
Wolle	W	Normal verschmutzt	Stark verschmutzt	Leicht verschmutzt
*Seide	W	Normal verschmutzt	Stark verschmutzt	Leicht verschmutzt
Daunen	W	Normal verschmutzt	Stark verschmutzt	Leicht verschmutzt
Extra	NW	NW	NW	NW
*Spülen	NW	NW	NW	NW
*Schleudern	NW	NW	NW	NW
*Abpumpen	NW	NW	NW	NW
*Trommelreinigung	NW	NW	NW	NW
Allergiker	W	Normal verschmutzt	NW	NW
Schnell 12 min	NW	Leicht verschmutzt	NW	NW
Tageswäsche 60 °/60 min	W	Normal verschmutzt	Leicht verschmutzt	NW
Sportkleidung	W	Normal verschmutzt	Stark verschmutzt	Leicht verschmutzt
Blusen/Hemden	W	Normal verschmutzt	Stark verschmutzt	Leicht verschmutzt
Nachtprogramm	W	Normal verschmutzt	Stark verschmutzt	Leicht verschmutzt



W: Wählbar NW: Nicht wählbar *: Unterprogramme

Vor dem Programmstart können Sie optional eine Zusatzfunktion wählen.

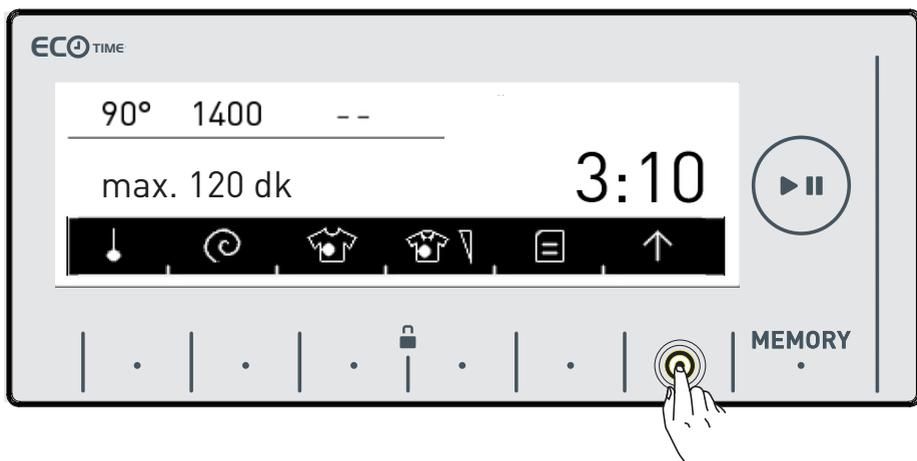
- Drücken Sie die Taste zur Auswahl der gewünschten Zusatzfunktion.

Zusatzfunktionen sind je nach ausgewähltem Programm und Wäschemenge möglicherweise nicht verfügbar.

Gründe für Nichtverfügbarkeit:

- Nicht mit einer zuvor ausgewählten Zusatzfunktion kompatibel.
- Falls eine Zusatzfunktion nicht verfügbar ist, wenn Sie sie auswählen möchten, während die Maschine bereits läuft, ist der Zeitpunkt zur Auswahl der Zusatzfunktion möglicherweise bereits überschritten.

- Die in Programmen verwendeten Zusatzfunktionen finden Sie in der Programmtabelle auf Seite 81 bis 91.



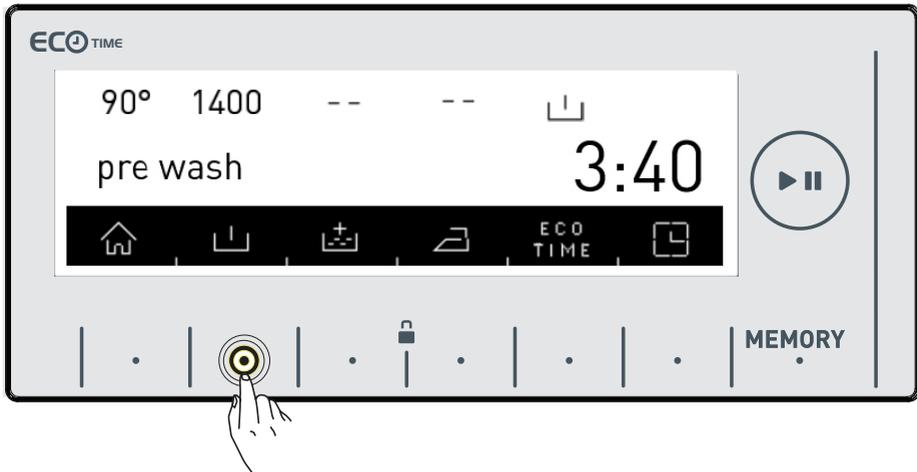
- Berühren Sie die -Symboltaste zum Aufrufen der Zusatzfunktionsanzeige.



Bei stark verschmutzter Wäsche können Sie mit dieser Zusatzfunktion vor der Hauptwäsche eine Vorwäsche durchführen. Bei Verwendung dieser Funktion sollten Sie Waschmittel in das vorderste Waschmittelfach der Waschmittelschublade geben.

• Berühren Sie zur Aktivierung der Vorwäsche-Zusatzfunktion die -Symbol-taste.

Hinweis: Wenn Sie die Vorwäsche-Zusatzfunktion nutzen möchten, das -Symbol jedoch nicht am Bildschirm angezeigt wird, unterstützt das von Ihnen gewählte Waschprogramm diese Funktion nicht.



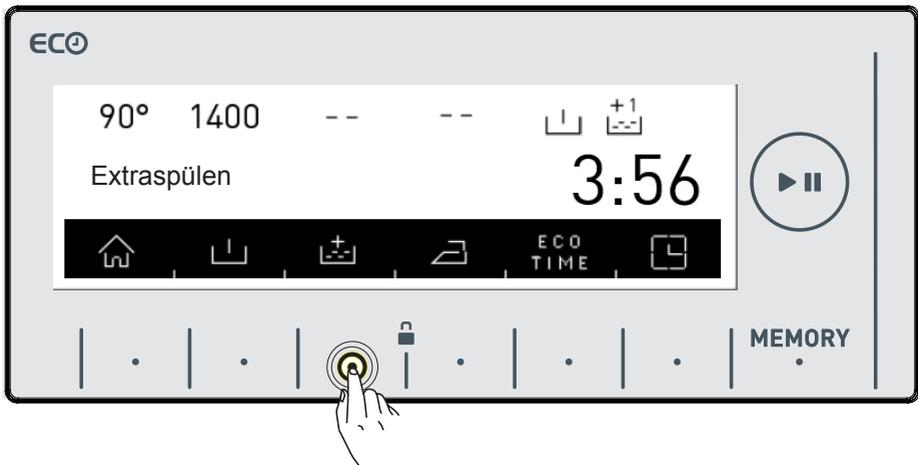


Mit dieser Zusatzfunktion können Sie Ihrem Programm einen oder mehrere zusätzliche Spülgänge hinzufügen. Ihre Maschine bietet 3 verschiedene Spüloptionen für diese Zusatzfunktion

-  : Ein zusätzlicher Spülgang am Ende des Waschprogrammes.
-  : Zwei zusätzliche Spülgänge am Ende des Waschprogrammes.
-  : Drei zusätzliche Spülgänge am Ende des Waschprogrammes.

* Falls Sie mehr als einen Spülgang machen möchten, berühren Sie die Taste des -Symbols, bis die gewünschte Anzahl Spülgänge angezeigt wird

Hinweis: Wenn Sie die Extraspülen-Zusatzfunktion nutzen möchten, das -Symbol jedoch nicht am Bildschirm angezeigt wird, unterstützt das von Ihnen gewählte Waschprogramm diese Funktion nicht.

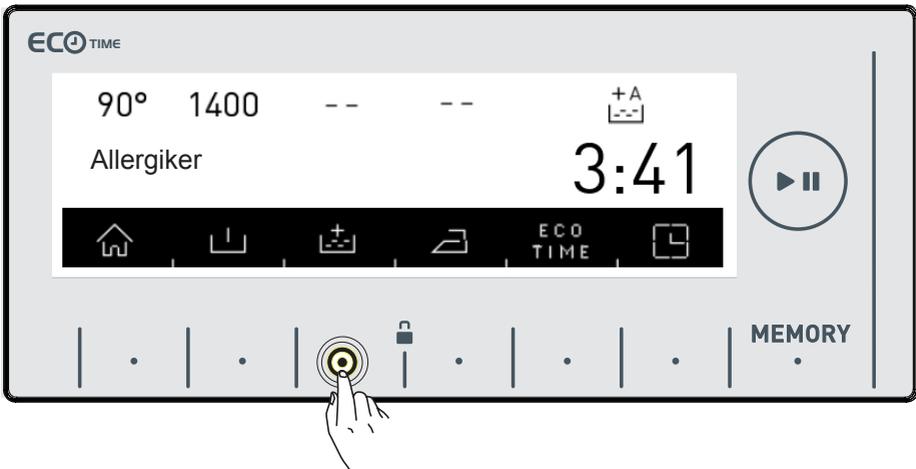


Mit dieser Zusatzfunktion können Sie Ihrem Programm zusätzliche Spülgänge hinzufügen. Ihre Maschine führt alle Spülgänge mit heißem Wasser durch (empfohlen bei Kleidung empfindlicher Personen, Säuglingskleidung, Unterwäsche etc.)

* Zum Aktivieren der Allergiker-Zusatzfunktion berühren Sie die Taste des -Symbols, bis das -Symbol am Bildschirm erscheint.

Hinweis: Wenn Sie die Allergiker-Zusatzfunktion wählen möchten, das -Symbol jedoch nicht am Bildschirm angezeigt wird,

unterstützt das von Ihnen gewählte Waschprogramm diese Funktion nicht.



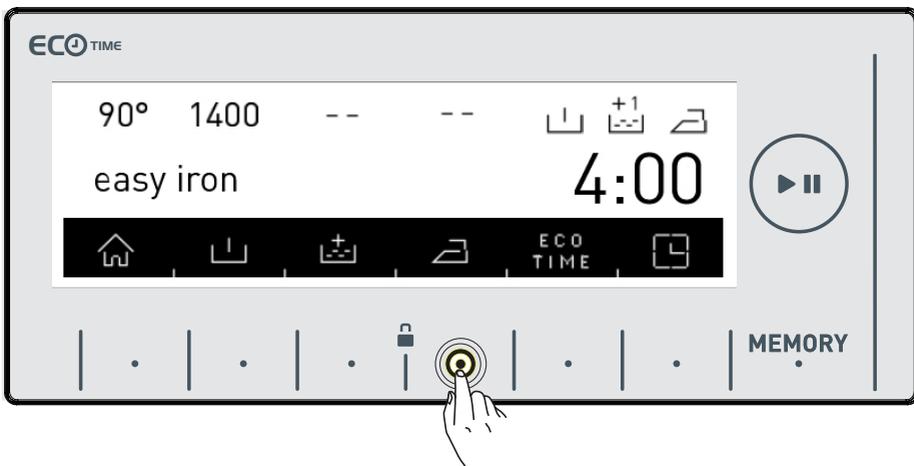


Durch Aktivierung dieser Zusatzfunktion kommt Ihre Wäsche weniger verknittert aus der Maschine.

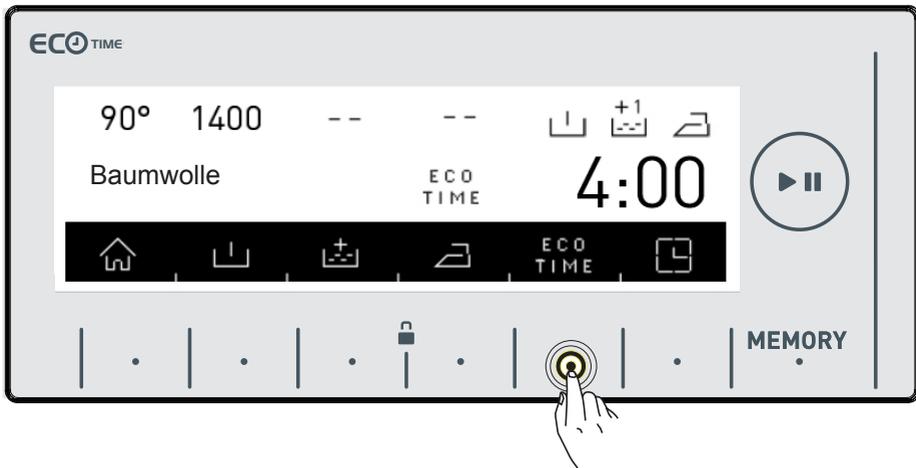
- Berühren Sie zur Aktivierung der Bügelleicht-Zusatzfunktion die -Symboltaste.

Hinweis: Wenn Sie die Bügelleicht-Zusatzfunktion wählen möchten, das -Symbol jedoch nicht am Bildschirm angezeigt wird,

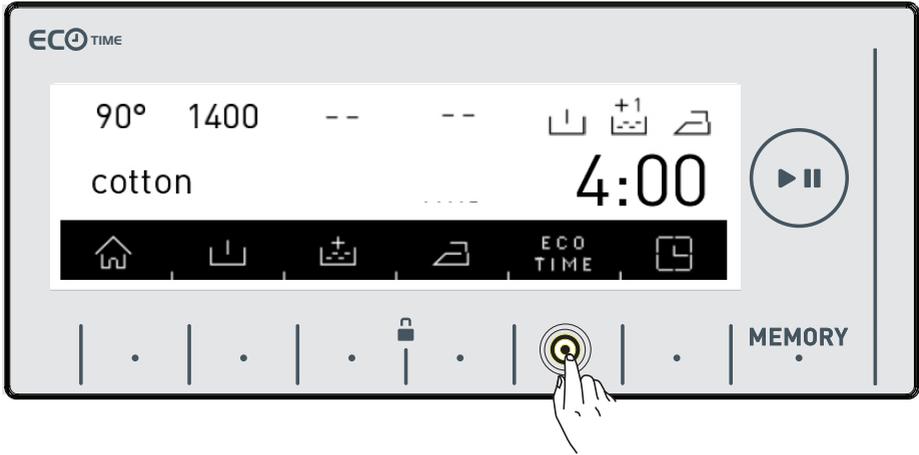
unterstützt das von Ihnen gewählte Waschprogramm diese Funktion nicht.



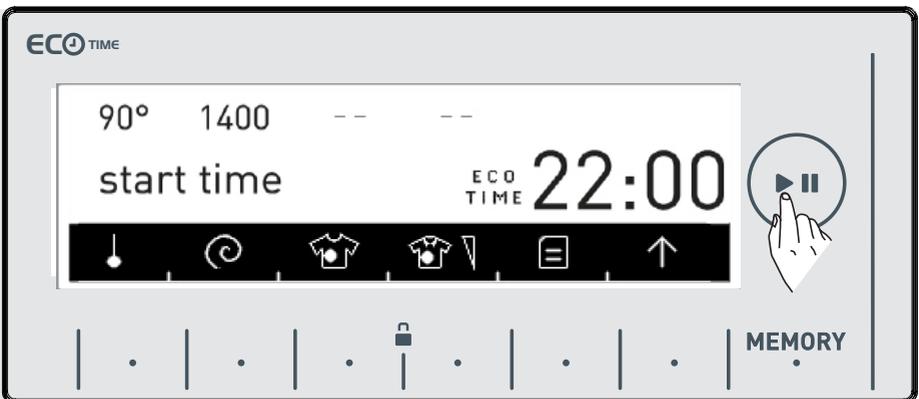
- Damit diese Funktion richtig arbeitet, müssen Sie die Sparzeiteinstellungen anpassen. (Siehe Seite 41)
- Berühren Sie die Taste des **ECO TIME**-Symbols, falls Sie die Sparzeitfunktion aktivieren möchten.
- Sie sehen, dass das **ECO TIME**-Symbol am Bildschirm aktiviert ist.



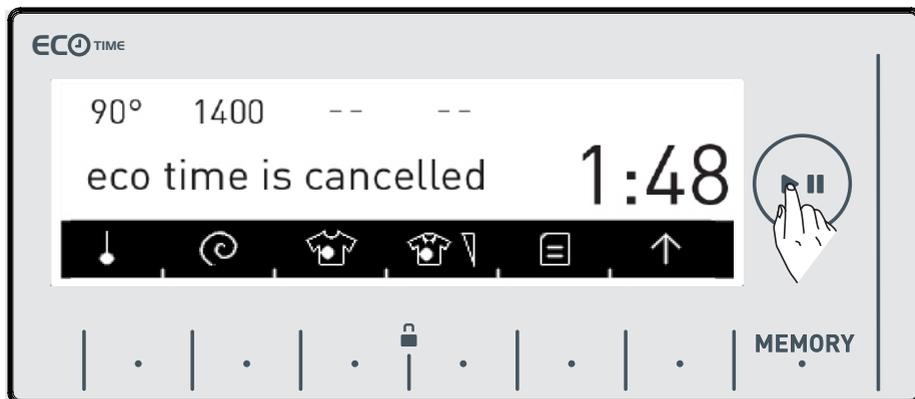
- Die Sparzeitfunktion wird konstant am Bildschirm angezeigt, bis sie ausgeschaltet wird. Zum Abschalten muss die Taste der Sparzeit-Zusatzfunktion gedrückt werden.



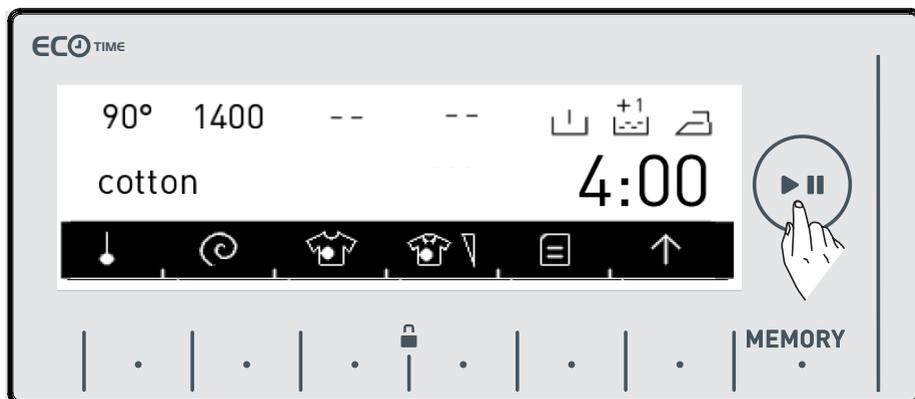
- Berühren Sie die Taste des -Symbols, falls Sie ein Programm bei aktiver Sparzeitfunktion ausführen möchten. Die Startzeit des Programmes wird automatisch für einen Betrieb während des Sparzeitintervalls verzögert. Programmstartzeit und Programmdauer werden in bestimmten Intervallen am Bildschirm angezeigt.



- Falls Sie das ausgewählte Programm nicht während der Sparzeiten ausführen möchten, berühren Sie erneut die -Taste. Der Text „Sparzeit abgebrochen“ wird am Bildschirm angezeigt.

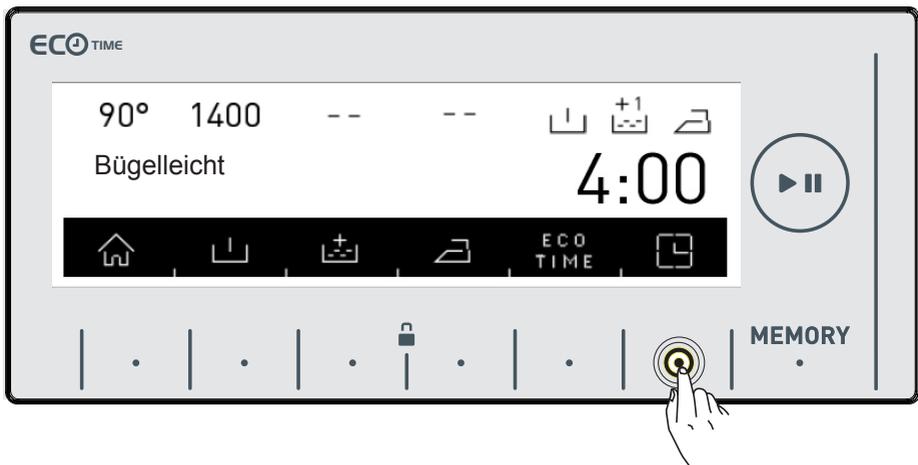


- Ihre Maschine kehrt nach 3 Sekunden zum Hauptbildschirm des ausgewählten Programmes zurück. Starten Sie das ausgewählte Programm mit der Start/Bereitschaft-Taste.

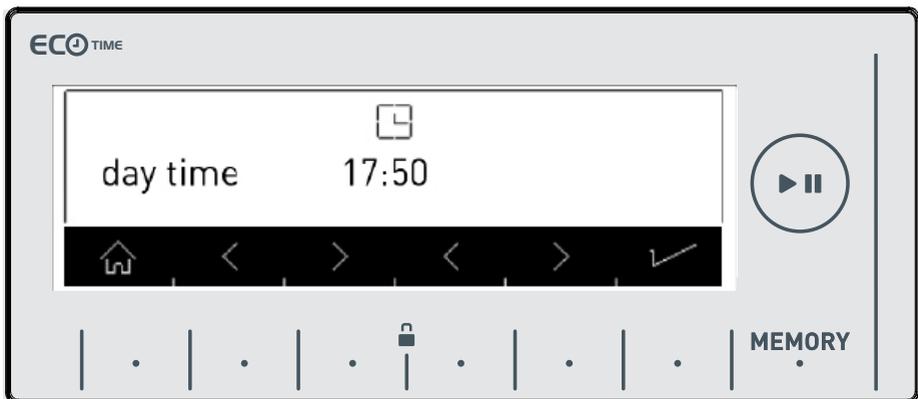




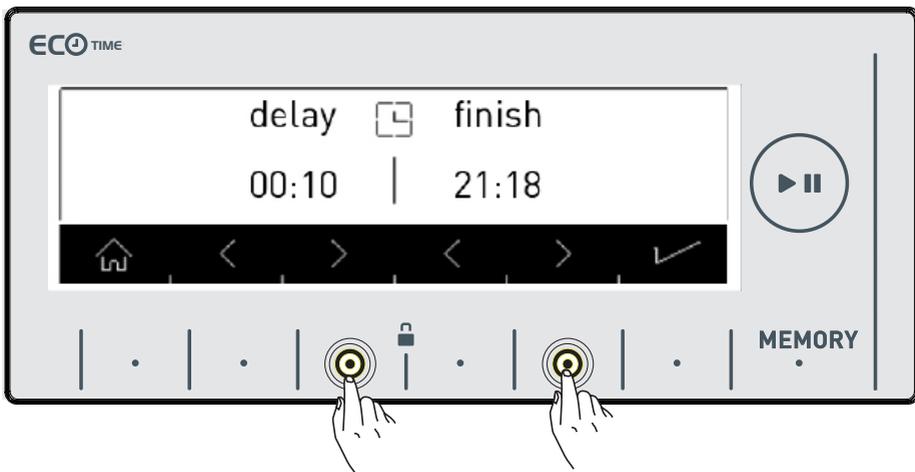
- Mit dieser Funktion können Sie den Start Ihres Waschprogrammes um 10 Minuten bis 23 Stunden und 50 Minuten verzögern oder Sie können die Zeit des Programmendes festlegen.
- Berühren Sie zur Aktivierung dieser Zusatzfunktion die Taste des -Symbols.



- Die aktuelle Zeit wird kurzfristig am Bildschirm angezeigt.

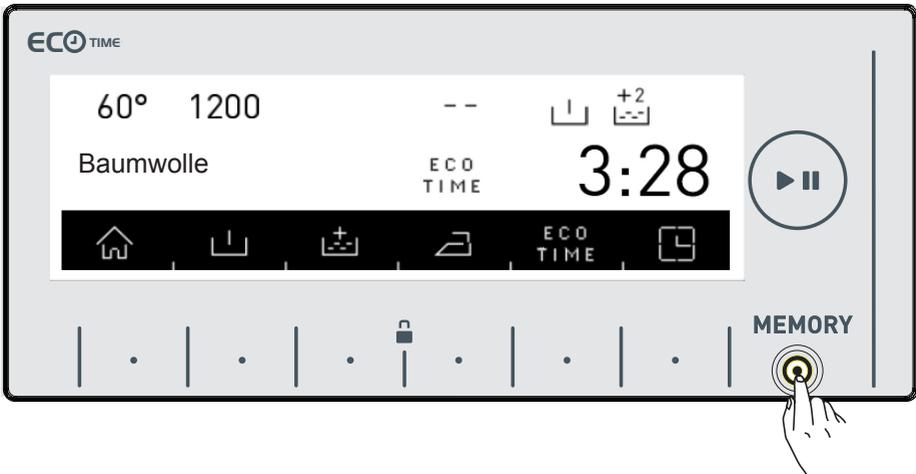


- Der Bildschirm, der die aktuelle Uhrzeit anzeigt, wird automatisch zu dem Bildschirm, der die Zeitverzögerung/die Zeit des Programmendes anzeigt.
- An diesem Bildschirm können Sie die Waschzeit mit den Tasten der -Symbole verzögern oder die Zeit des Programmendes einstellen.



Hinweis: Die Uhrzeit des Gerätes muss richtig eingestellt sein, damit diese Funktion korrekt funktioniert. Beachten Sie Seite 36, falls die aktuelle Uhrzeit nicht eingestellt ist.

Mit dieser zeitsparenden Funktion können Sie zuvor genutzte Waschprogrammeinstellungen durch Berührung einer einzelnen Taste auf einer von 2 Speicherpositionen aufzeichnen. Dadurch können Sie Ihre Wäsche waschen, ohne diese Einstellungen erneut vornehmen zu müssen. Wählen Sie die Einstellungen, die Sie in den Speicherprogrammen speichern möchten, und berühren Sie die Speicheraufzeichnungstaste.



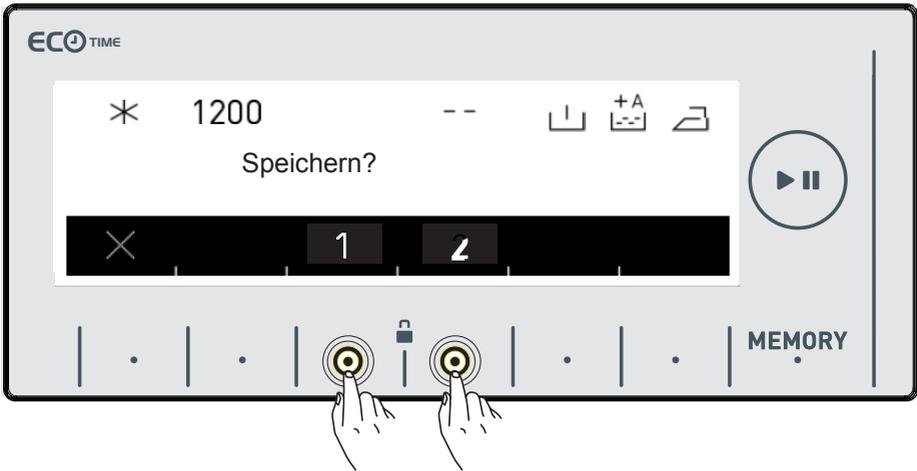
- Wenn Sie die Speichertaste berühren, wird die Frage „Speichern?“ am Bildschirm angezeigt.
- Wenn Sie vor der Programmierung erneut Änderungen an den Waschprogrammen vornehmen möchten, können Sie durch Berühren der Taste mit dem X-Symbol das Programmmenü aufrufen.



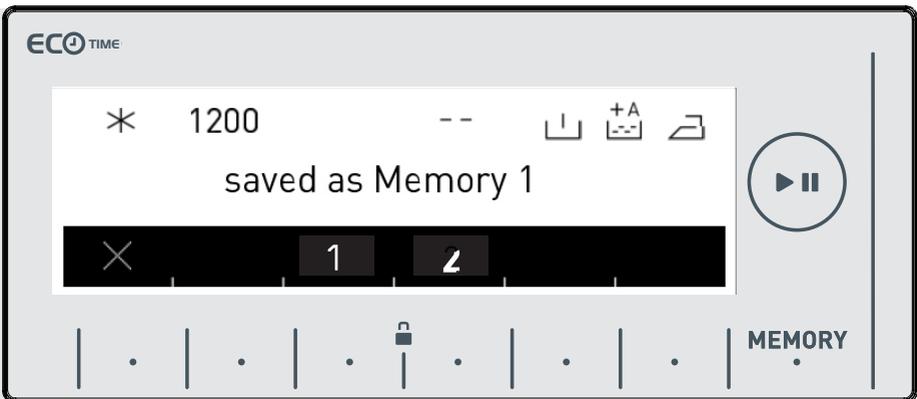
- Berühren Sie nach Abschluss der gewünschten Änderungen erneut die Speichertaste.



- Die Frage „Speichern?“ wird am Bildschirm angezeigt.

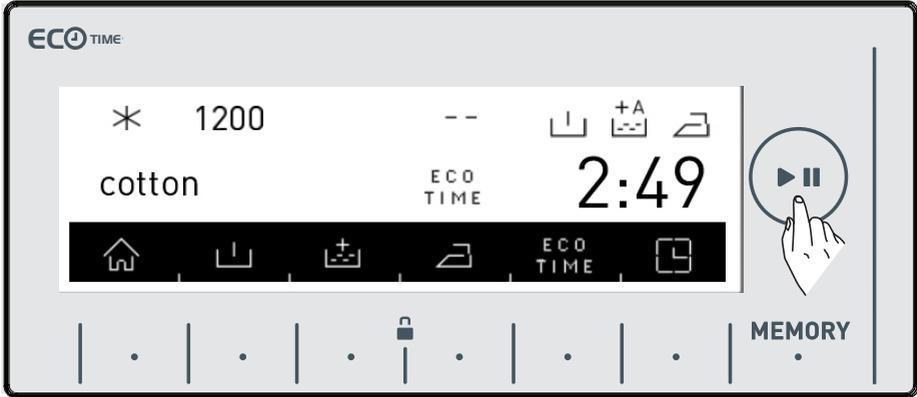


- Sie können das Programm mit den Speicheroptionstasten 1 (Speicher 1), 2 (Speicher 2) aufzuzeichnen.

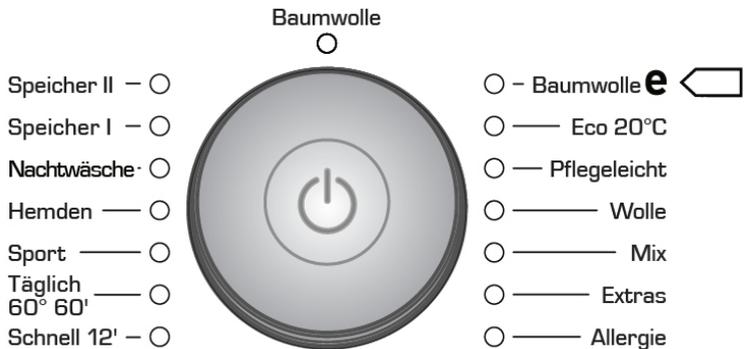
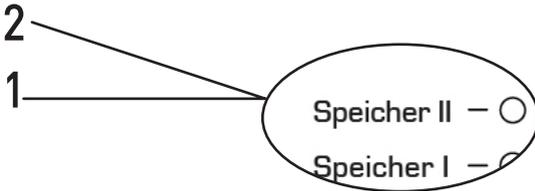


- Ein Bildschirm wie der oben gezeigte erscheint, wenn die Programmierung abgeschlossen ist; Ihr Gerät kehrt automatisch zum Hauptbildschirm des eingestellten Waschprogrammes zurück.

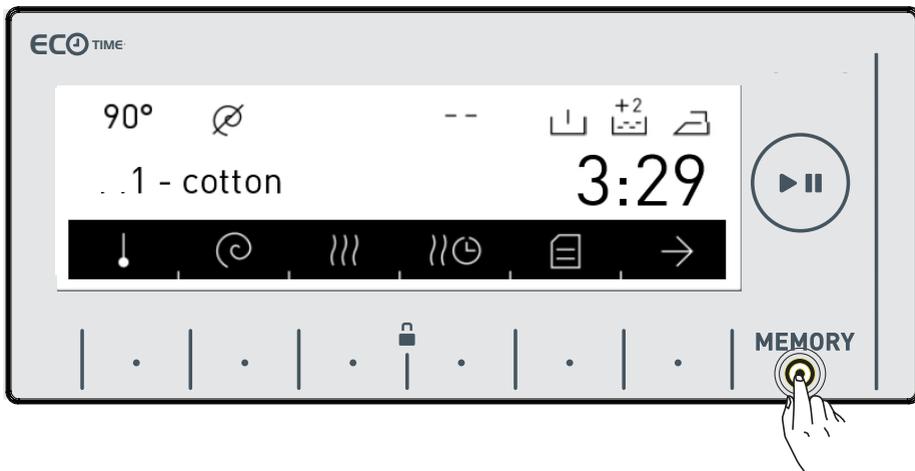
- Zum Waschen können Sie die Start/Bereitschaft-Taste drücken oder andere Programme wählen.



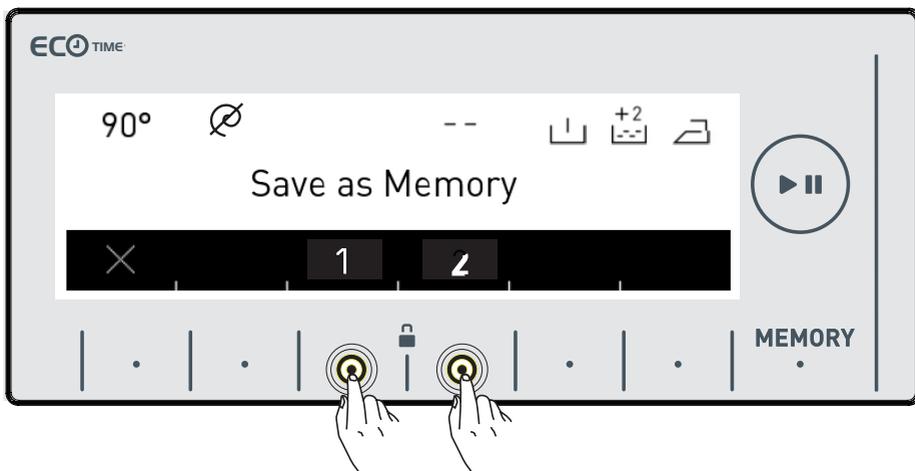
- Wenn Sie ein aufgezeichnetes Programm nutzen möchten, können Sie den Programmknopf wie nachstehend abgebildet drehen und Ihre Auswahl mit Hilfe der Speicherpositionen treffen.



- Wenn Sie die für die Positionen programmierten Einstellungen ändern möchten, navigieren Sie zu Programm 1 (Speicher 1), 2 (Speicher 2), legen die gewünschte Programmkombination fest und drücken die Speichertaste.



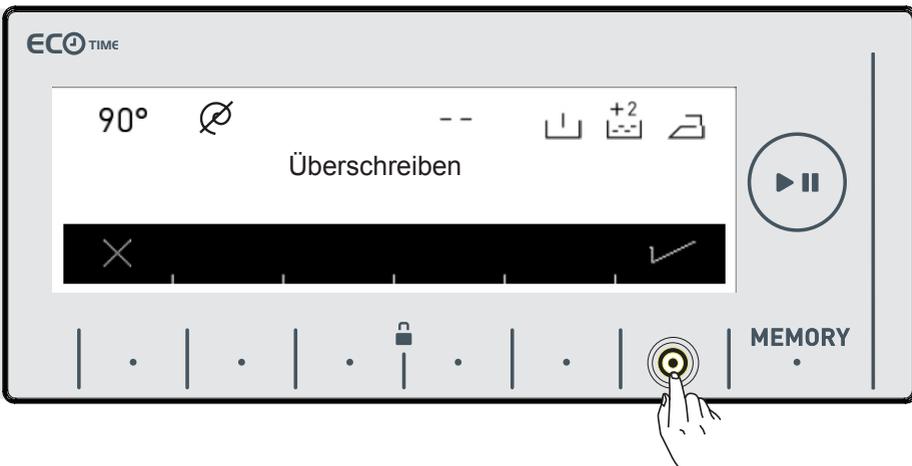
- Sie werden aufgefordert, das Programm mit den Speicheroptionstasten 1 (Speicher 1), 2 (Speicher 2) aufzuzeichnen.



- Wenn Sie auf eine noch freie Position 1 (Speicher 1) oder 2 (Speicher 2) programmieren möchten, erscheint ein Bildschirm wie der nachstehend dargestellte.
- Schließen Sie die Auswahl mit der gewünschten Speichertaste ab.



- Wenn Sie auf eine bereits belegte Position programmieren möchten, werden Sie gefragt, ob Sie die vorherige Aufzeichnung ändern möchten.
- Berühren Sie zum Zustimmung die Taste des ✓-Symbols.



- Ein weiteres Bild erscheint zur Bestätigung Ihrer Auswahl. Sie können Ihre Auswahl mit der ✓-Taste bestätigen.

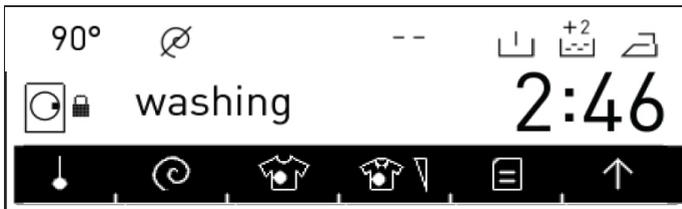




- Sie können das ausgewählte Programm mit der Start/Bereitschaft-Taste  starten.
- Wenn Sie Ihre Maschine einschalten, wird das ausgewählte Programm aktiviert. Während des Waschens werden die Programmschritte wie nachstehend beispielhaft dargestellt angezeigt.



• Waschprogramm bereit



• Waschprogramm aktiv

90° --
Waschen 2:46

• Waschgang.

90° --
Spülen 1:24

• Spülgang.

90° --
Schleudern 0:06

• Schleudergang.

Abgeschlossen 0:01

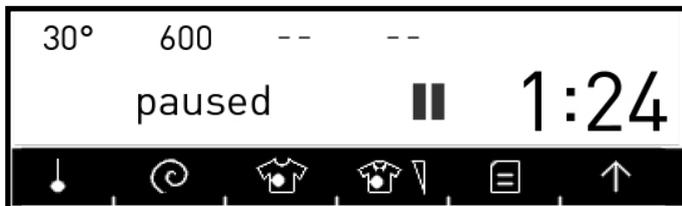
• Programm abgeschlossen.

Abgeschlossen 0:00

• Programm abgeschlossen;
Tür entsperrt.

• Sie können das ausgewählte Programm mit der -Taste unterbrechen oder neu starten. Diese Funktion ist praktisch, wenn Sie weitere Wäsche in die Maschine geben möchten.

* Berühren Sie dazu die -Symboltaste.



• Waschen gestoppt.

• Wenn das -Symbol am Bildschirm angezeigt wird, können Sie die Gerätetür öffnen und weitere Wäsche hinzugeben.

• Wenn das -Symbol am Bildschirm angezeigt ist, hat die Maschine den Schritte zum Hinzufügen von Wäsche bereits übersritten.

So brechen Sie ein laufendes Programm ab:

- Bringen Sie den Programmauswahlknopf in die Stopp-Position.
- Die Maschine hält an, das Programm wird abgebrochen.
- Stellen Sie den Programmauswahlknopf zum Abpumpen des Wassers auf ein beliebiges Programm ein.
- Das Wasser wird abgepumpt, das Programm danach abgebrochen.
- Nun können Sie ein neues Programm auswählen und die Maschine wieder starten.



• Informationen zu den Programmfunktionen finden Sie in der Programmtabelle (Seite 81).

Nach Abschluss des ausgewählten Waschprogrammes stoppt die Maschine automatisch.



- „Ende“ erscheint im Display.

Sie können die Gerätetür öffnen und die Wäsche herausnehmen.

- Lassen Sie die Gerätetür der Maschine nach dem Entnehmen der Wäsche offen stehen, damit die restliche Feuchtigkeit verdunsten kann.
- Bringen Sie den Programmauswahlknopf in die Stopp-Position.
- Ziehen Sie den Netzstecker.
- Drehen Sie den Wasserhahn zu.



Damit ein laufendes Waschprogramm nicht unterbrochen oder verändert werden kann, können Sie die Kindersicherung einsetzen.

Die Kindersicherung aktiviert sich, nachdem beide Tasten neben dem Symbol länger als 3 Sekunden gedrückt wurden.

Der folgende Warntext wird angezeigt, nachdem die Tastensperre aktiviert wurde.



Der folgende Text wird angezeigt, falls Tasten bei aktivierter Kindersicherung betätigt werden.



Wenn der Programmauswahlknopf bei aktiver Kindersicherung auf „Stopp“ eingestellt und anschließend ein anderes Programm ausgewählt wird, läuft das zuvor ausgeführte Programm weiter.

Zum Abschalten der Kindersicherung halten Sie die -Tasten mindestens 3 Sekunden lang gedrückt. Der folgende Warntext wird angezeigt, nachdem die Kindersicherung deaktiviert wurde.



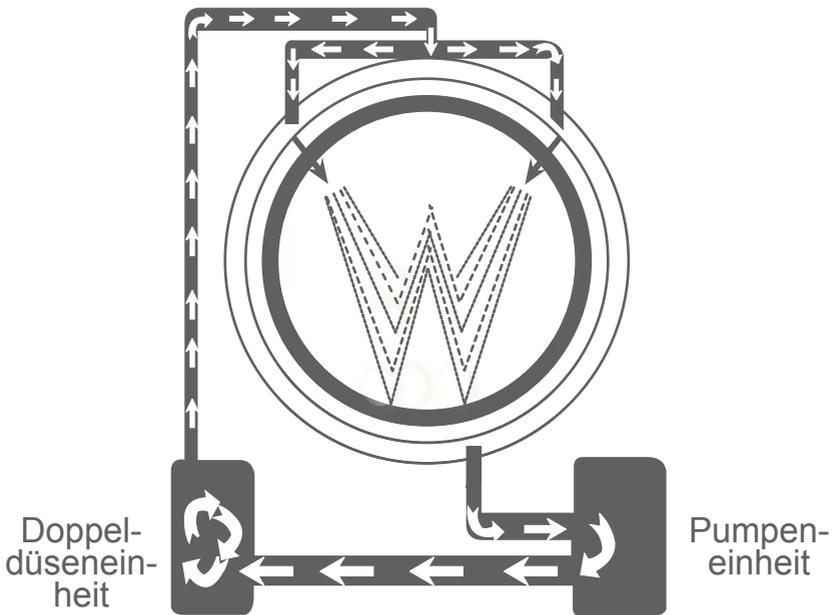
Hinweis: Die Kindersicherung kann Pumpenabdeckung und Waschmittelschublade Ihres Gerätes nicht verriegeln.

Ihr Gerät verfügt über ein System zur Erkennung halber Beladung.

Wenn Sie etwa die Hälfte der maximalen Wäschemenge in Ihre Maschine geben, arbeitet Ihre Maschine bei einigen Programmen so, dass Waschzeit, Strom- und Wasserverbrauch reduziert werden. Wenn die Funktion zur Erkennung halber Beladung aktiviert ist, kann die Maschine das von Ihnen eingestellte Programm schneller abschließen.

Wasser und Waschmittel in Ihrer Maschine werden über ein *Doppeldüsensystem* mit 2 Wassereinspritzmechanismen und einem Mischsystem zirkuliert. Zirkuliertes Wasser und Waschmittel wird über Ihrer Wäsche eingespritzt, was die Waschleistung verbessert.

Das *Doppeldüsensystem* hilft Ihnen dabei, größere Wäschemengen in kürzerer Zeit mit besseren Reinigungsergebnissen zu waschen, garantiert dadurch einen geringeren Strom- und Wasserverbrauch.



Baumwolle 90 °

Waschtemperatur (°C)	*90 ° – 80 ° – 70 ° – 60 ° – 50 ° – 40 ° – 30 ° – „*“
Maximale Wäschemenge (trocken)	8,0
Waschmittelfach	2
Programmdauer (Minuten)	150
Wäschetyp/ Erläuterungen	Stark verschmutzte Baumwoll- und Leinentextilien. (Unterwäsche, Bettwäsche, Tischdecken, Handtücher (maximal 4,0 kg), Bettüberzüge etc.)

Baumwolle **e** 

Waschtemperatur (°C)	*  60 ° e – 60 ° –  40 ° e – 40 ° – 30 ° – „*“
Maximale Wäschemenge (trocken, kg)	8,0
Waschmittelfach	2
Programmdauer (Minuten)	280
Wäschetyp/ Erläuterungen	Stark verschmutzte Baumwoll- und Leinentextilien. (Unterwäsche, Bettzeug, Tischdecken, Handtücher (maximal 4,0 kg), Bettüberzüge etc.)

*  60 ° e –  40 ° e Programme zur Ermittlung der Energieklasse.

(* **Fett gedruckte Einstellungen sind Werksvorgaben**)

Hinweis: Die Programmdauer kann sich je nach Wäschemenge, Wassertemperatur, Umgebungstemperatur und ausgewählten Zusatzfunktionen ändern.

Öko 20 °

Waschtemperatur (°C)	*20 ° – „*“
Maximale Wäschemenge (trocken, kg)	4,0
Waschmittelfach	2
Programmdauer (Minuten)	103
Wäschetyp/ Erläuterungen	Leicht verschmutzte, verschwitzte Baumwoll- und Leinentextilien. (Unterwäsche, Bettwäsche, Tischdecken, Handtücher (maximal 2 kg), Bettlaken etc.)

(* **Fett** gedruckte Einstellungen sind Werksvorgaben)

Hinweis: Die Programmdauer kann sich je nach Wäschemenge, Wassertemperatur, Umgebungstemperatur und ausgewählten Zusatzfunktionen ändern.

Synthetik ↗

Waschtemperatur (°C)	* 40 ° – 30 ° – „*“
Maximale Wäschemenge (trocken, kg)	3,5
Waschmittelfach	2
Programmdauer (Minuten)	89
Wäschetyp/ Beschreibung	Stark verschmutzte und Synthetik-Mischfasern-Textilien. (Nylonstrümpfe, Hemden, Blusen, Hosen mit Synthetikanteil etc.)

Vorhänge ↗

Waschtemperatur (°C)	* 40 ° – 30 ° – „*“
Maximale Wäschemenge (trocken, kg)	2,5
Waschmittelfach	1 & 2
Programmdauer (Minuten)	131
Wäschetyp/ Beschreibung	Mit diesem Programm bitte nur Vorhänge waschen.

(↗) Die Programme Synthetik und Vorhänge unterstützen Unterprogramme; beachten Sie zur Auswahl das Kapitel zu den Unterprogrammen.

(* **Fett** gedruckte Einstellungen sind Werksvorgaben)

Hinweis: Die **Programmdauer** kann sich je nach **Wäschemenge, Wassertemperatur, Umgebungstemperatur** und **ausgewählten Zusatzfunktionen** ändern.

Wolle ↘

Waschtemperatur (°C)	*30 ° – „*“
Maximale Wäschemenge (trocken, kg)	2,5
Waschmittelfach	2
Programmdauer (Minuten)	48
Wäschetyp/ Beschreibung	Maschinenwaschbare Wollsachen.

Seide ↘

Waschtemperatur (°C)	*30 ° – „*“
Maximale Wäschemenge trocken (kg)	2,5
Waschmittelfach	2
Programmdauer (Minuten)	102
Wäschetyp/ Beschreibung	Empfindliche Textilien und Textilien, die von Hand gewaschen müssen.

(↘) Die Programme Wolle und Seide unterstützen Unterprogramme; beachten Sie zur Auswahl das Kapitel zu den Unterprogrammen.

(* **Fett** gedruckte Einstellungen sind Werksvorgaben)

Hinweis: Die Programmdauer kann sich je nach Wäschemenge, Wassertemperatur, Umgebungstemperatur und ausgewählten Zusatzfunktionen ändern.

Daunen

Waschtemperatur (°C)	*40° - 30° "※"
Maximale Wäschemenge (trocken, kg)	2,5
Waschmittelfach	2
Programmdauer (Minuten)	98
Wäschetyp/ Beschreibung	Sie können Ihre Wäschestücke Daunen mit Pflegeetiketten für Maschinenwäsche mit diesem Programm waschen. (max. 2.5 kg)

(* **Fett** gedruckte Einstellungen sind Werksvorgaben)

Hinweis: Die Programmdauer kann sich je nach Wäschemenge, Wassertemperatur, Umgebungstemperatur und ausgewählten Zusatzfunktionen ändern.

Spülen

Waschtemperatur (°C)	* „*“
Maximale Wäschemenge (trocken, kg)	8,0
Waschmittelfach	2
Programmdauer (Minuten)	30
Wäschetyp/ Beschreibung	Wenn Ihre Textilien nach dem Waschen besonders intensiv gespült werden sollen, empfiehlt sich dieses Programm für sämtliche Wäschesorten.

Extras

Schleudern

Waschtemperatur (°C)	* „*“
Maximale Wäschemenge (trocken, kg)	8,0
Waschmittelfach	-
Programmdauer (Minuten)	17
Wäschetyp/ Beschreibung	Falls Sie einen zusätzlichen Spülgang nach dem Waschen Ihrer Wäsche ergänzen möchten, können Sie dieses Programm für sämtliche Wäschetypen verwenden.

(* **Fett** gedruckte Einstellungen sind Werksvorgaben)

Hinweis: Die Programmdauer kann sich je nach Wäschemenge, Wassertemperatur, Umgebungstemperatur und ausgewählten Zusatzfunktionen ändern.

Abpumpen

Waschtemperatur (°C)	* „*“
Maximale Wäschemenge (trocken, kg)	8,0
Waschmittelfach	-
Programmdauer (Minuten)	3
Wäschetyp/ Beschreibung	Dadurch wird das Wasser in der Maschine abgepumpt.

Trommelreinigung

Waschtemperatur (°C)	* „80 °“
Maximale Wäschemenge (trocken, kg)	-
Waschmittelfach	-
Programmdauer (Minuten)	90
Wäschetyp/ Beschreibung	Dies ist das Trommelreinigungsprogramm. Es muss ohne Wäsche verwendet werden.

(* **Fett gedruckte Einstellungen sind Werksvorgaben**)

Hinweis: Die Programmdauer kann sich je nach Wäschemenge, Wassertemperatur, Umgebungstemperatur und ausgewählten Zusatzfunktionen ändern.

Allergiker

Waschtemperatur (°C)	*60 – 50 – 40 – 30 ° – „*“
Maximale Wäschemenge (trocken, kg)	4,0
Waschmittelfach	2
Programmdauer (Minuten)	243
Wäschetyp/ Beschreibung	Säuglingswäsche

Schnell, 12 min

Waschtemperatur (°C)	*30 ° – „*“
Maximale Wäschemenge (trocken, kg)	2,0
Waschmittelfach	2
Programmdauer (Minuten)	12
Wäschetyp/ Beschreibung	Mit diesem Programm waschen Sie leicht verschmutzte Baumwoll-, Bunt- und Leinenwäsche in nur 12 Minuten.

Da dieses Programm mit einer sehr kurzen Waschzeit arbeitet, wird im Vergleich mit anderen Programmen nur wenig Waschmittel benötigt. Die Waschzeit verlängert sich, wenn Sie die Maschine ungleichmäßig beladen.

Sie können die Gerätetür der Waschmaschine gleich nach dem Waschen öffnen.

(* **Fett gedruckte Einstellungen sind Werksvorgaben**)

Hinweis: Die Programmdauer kann sich je nach Wäschemenge, Wassertemperatur, Umgebungstemperatur und ausgewählten Zusatzfunktionen ändern.

Täglich 60 °/60 min

Waschtemperatur (°C)	*60 ° – 50 ° – 40 ° – 30 ° – „*“
Maximale Wäschemenge trocken, (kg)	4,0
Waschmittelfach	2
Programmdauer (Minuten)	60
Wäschetyp/ Beschreibung	Sie können Ihre normal verschmutzte Bunt- und Leinenwäsche bei 40 °C in 40 Minuten waschen.

Sportkleidung

Waschtemperatur (°C)	*30 ° – „*“
Maximale Wäschemenge trocken (kg)	3,5
Waschmittelfach	2
Programmdauer (Minuten)	81
Wäschetyp/ Beschreibung	Sportkleidung

(* **Fett** gedruckte Einstellungen sind Werksvorgaben)

Hinweis: Die Programmdauer kann sich je nach Wäschemenge, Wassertemperatur, Umgebungstemperatur und ausgewählten Zusatzfunktionen ändern.

Blusen/Hemden

Waschtemperatur (°C)	*60 – 50 – 40 – 30 ° – „*“
Maximale Wäschemenge trocken (kg)	4,0
Waschmittelfach	2
Programmdauer (Minuten)	114
Wäschetyp/ Beschreibung	Normal verschmutzte Baumwoll-, Synthetikwäsche und Hemden und Blusen mit Synthetikanteil können zusammen gewaschen werden.

(* **Fett** gedruckte Einstellungen sind Werksvorgaben)

Hinweis: Die Programmdauer kann sich je nach Wäschemenge, Wassertemperatur, Umgebungstemperatur und ausgewählten Zusatzfunktionen ändern.

Nachtprogramm

Waschtemperatur (°C)	*90 ° – 80 ° – 70 ° – 60 ° – 50 ° – 40 ° – 30 ° – „*“
Maximale Wäschemenge trocken (kg)	8,0
Waschmittelfach	2
Programmdauer (Minuten)	182
Wäschetyp/ Beschreibung	Stark verschmutzte Baumwoll- und Leinentextilien. (Unterwäsche, Leinen, Tischdecken, Handtücher (maximal 4,0 kg), Bettwäsche etc.)

Hinweis: Das Nachtprogramm ist ein spezielles Programm, das Ihre Wäsche besonders leise und ohne Schleudern reinigt. Zum Abschluss des Waschprogramms wechselt die Maschine in den Energiesparmodus; Ihre Wäsche kann bis zu 10 Stunden ohne Abpumpen des Wassers in der Maschine verbleiben. 10 Stunden nach Abschluss des Waschprogramms pumpt die Maschine das Wasser automatisch ab und schleudert die Wäsche. Nachdem die Maschine in den Energiesparmodus wechselte, können Sie die Wartezeit abbrechen und das Programm zu Ende ausführen lassen. Dazu müssen Sie lediglich die Start-/Pausetaste betätigen. (Im Energiesparmodus wird nicht die Restzeit im Display angezeigt: Das Display zeigt lediglich die Zeit an, nach der die Maschine mit dem Abpumpen und Schleudern beginnt.)

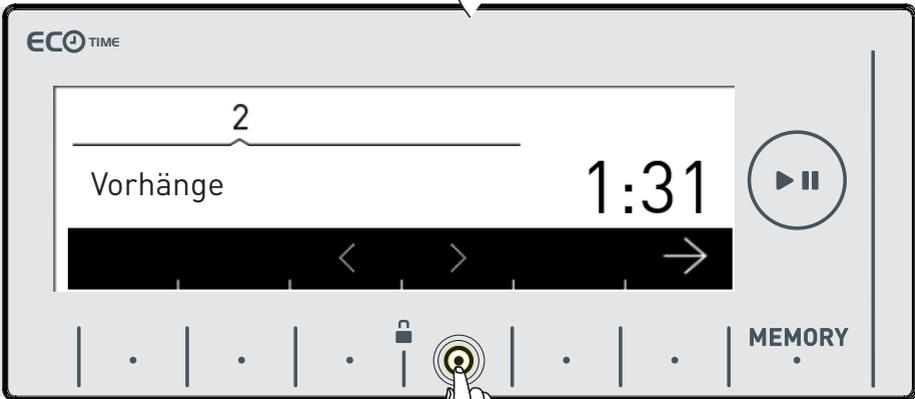
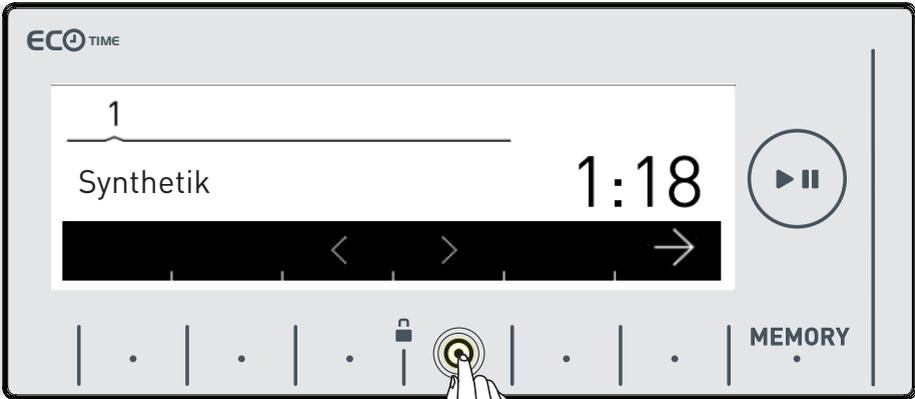
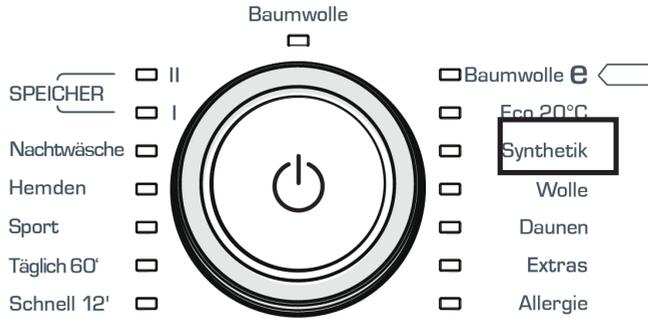
(* **Fett** gedruckte Einstellungen sind Werksvorgaben)

Hinweis: Die Programmdauer kann sich je nach Wäschemenge, Wassertemperatur, Umgebungstemperatur und ausgewählten Zusatzfunktionen ändern.

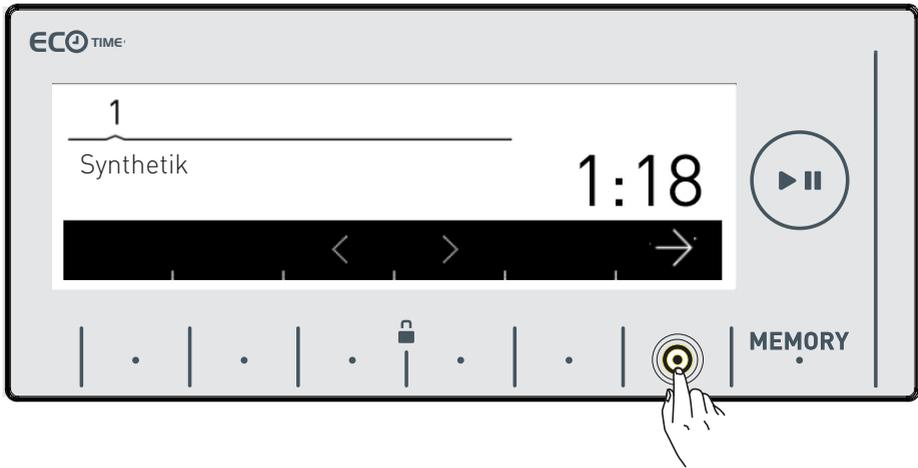
Wenn Sie das **Synthetik**-Programm über den Programmauswahlknopf wählen, sehen Sie zwei Unterprogrammoptionen.

- 1-Synthetik
- 2-Vorhänge

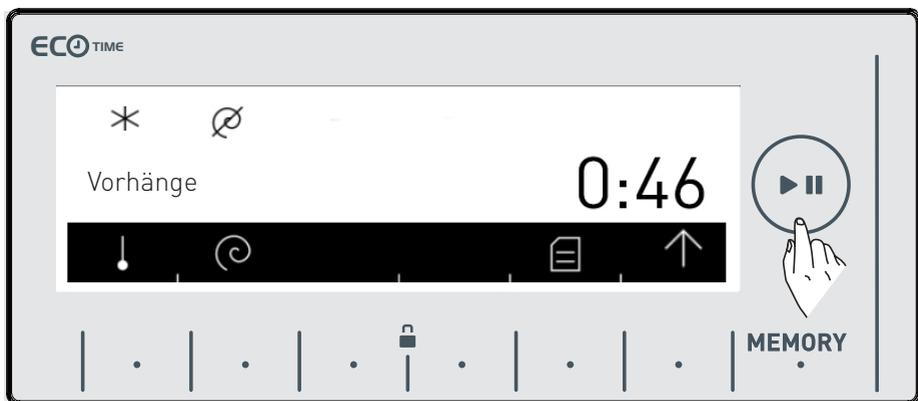
• Sie können das gewünschte Unterprogramm mit den Tasten der < >-Symbole wählen.



- Sie können das gewünschte Programm durch Berühren der Taste des  -Symbols wählen.



- Nach Abschluss der Aktivierung kehrt das elektronische Display automatisch zum Hauptbildschirm des ausgewählten Programmes zurück. An diesem Bildschirm können Sie auf Wunsch weitere Funktionen wählen und das Gerät mit der Start/Bereitschaft-Taste in Betrieb nehmen.

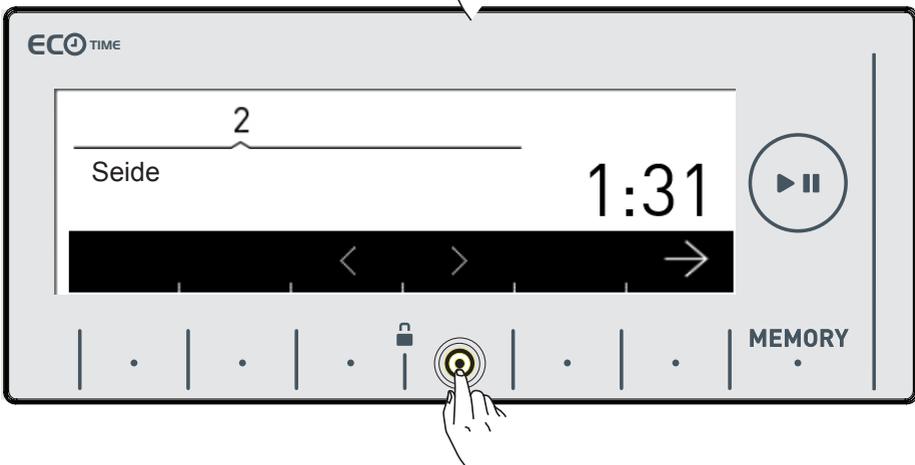
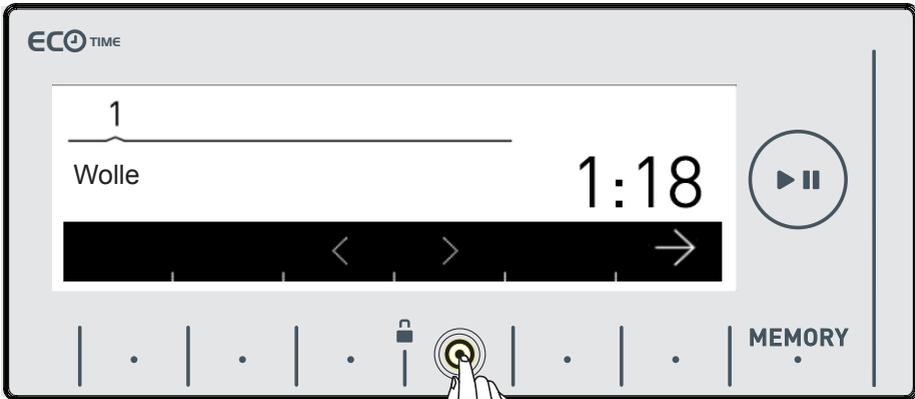
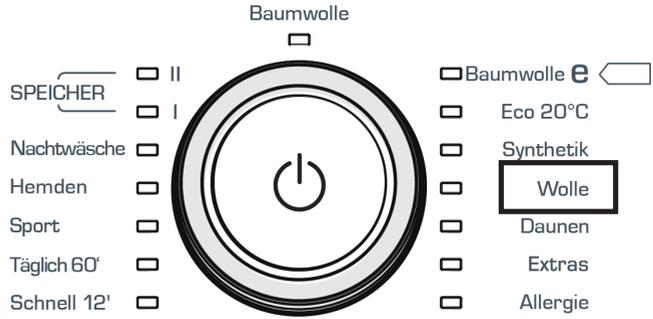


Wenn Sie das **Wolle**-Programm über den Programmauswahlknopf wählen, sehen Sie zwei Unterprogrammoptionen.

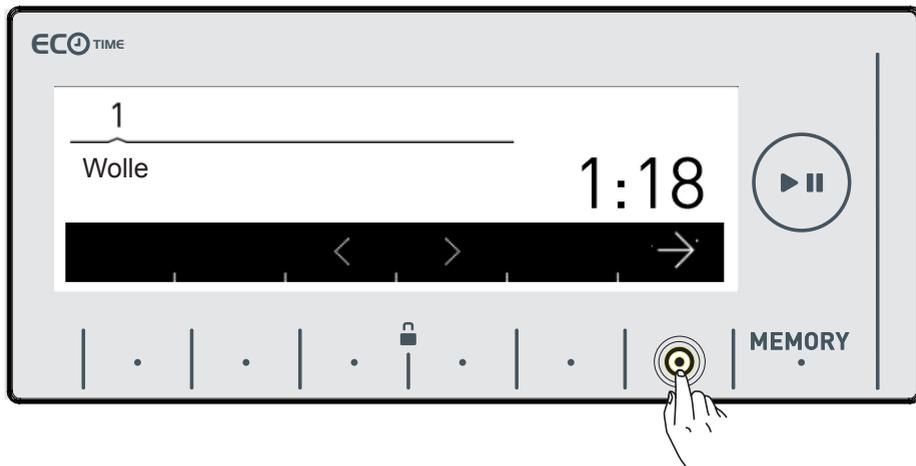
1-Wolle

2-Seide

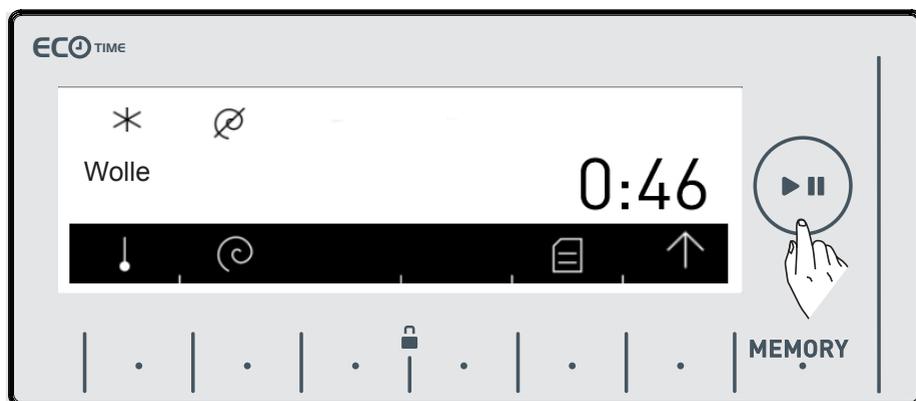
• Sie können das gewünschte Unterprogramm mit den Tasten der <>-Symbole wählen.



- Sie können das gewünschte Programm durch Berühren der Taste → wählen.



- Nach Abschluss der Aktivierung kehrt das elektronische Display automatisch zum Hauptbildschirm des ausgewählten Programmes zurück. An diesem Bildschirm können Sie auf Wunsch weitere Funktionen wählen und das Gerät mit der Start/Bereitschaft-Taste in Betrieb nehmen.



Wenn Sie das **Extras**-Programm über den Programmauswahlknopf wählen, sehen Sie 4 Unterprogrammoptionen.

- 1-Spülen
- 2-Schleudern
- 3-Abpumpen
- 4-Trommelreinigung
- Sie können das gewünschte Unterprogramm mit den Tasten der -Symbole wählen.

Baumwolle

SPEICHER II

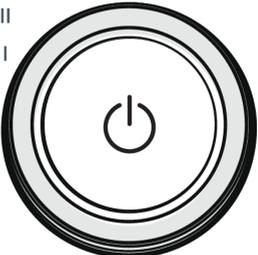
Nachtwäsche

Hemden

Sport

Täglich 60'

Schnell 12'



Baumwolle e 

Eco 20°C

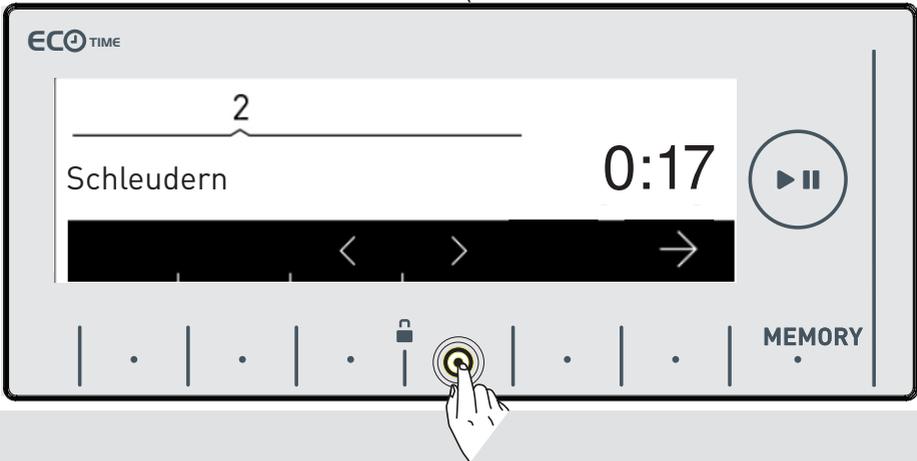
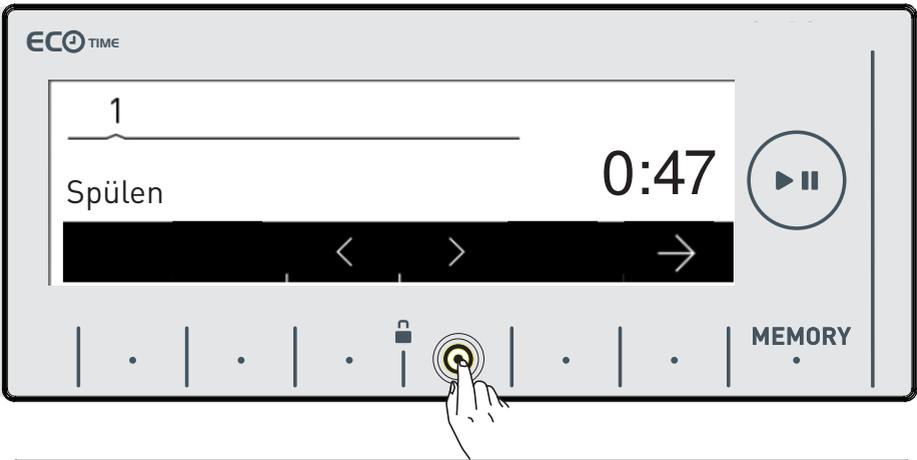
Synthetik

Wolle

Daunen

Extras

Allergie

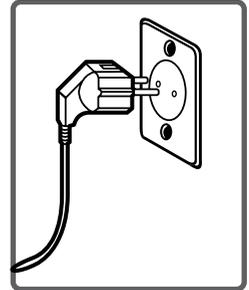




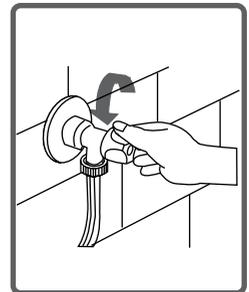
- Sie können das gewünschte Programm durch Berühren der Taste  wählen.
- Nach Abschluss der Aktivierung kehrt das elektronische Display automatisch zum Hauptbildschirm des ausgewählten Programmes zurück. An diesem Bildschirm können Sie auf Wunsch weitere Funktionen wählen und das Gerät mit der Start/Bereitschaft-Taste in Betrieb nehmen.



Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie mit der Wartung oder Reinigung Ihrer Maschine beginnen.



Drehen Sie den Wasserhahn zu, bevor Sie mit der Wartung oder Reinigung Ihrer Maschine beginnen.

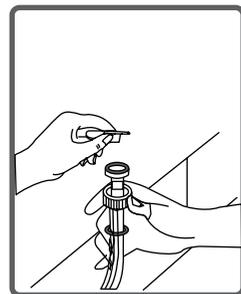
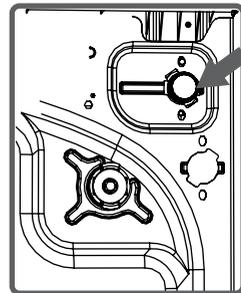


Achtung: Die Komponenten Ihrer Maschine können beschädigt werden, wenn Sie mit Lösungsmitteln gereinigt werden.

Verwenden Sie keine Reinigungsutensilien mit Lösungsmitteln.

Filter, die verhindern, dass Schmutz und Fremdkörper im Wasser in die Maschine gelangen, befinden sich an der Seite des Wasserhahns und an den Enden der Wasserventile entlang des Wasserzulaufschlauchs Ihrer Maschine. Falls Ihre Maschine nicht genügend Wasser aufnehmen kann, obwohl der Wasserhahn aufgedreht ist, sollten diese Filter gereinigt werden. (Sie sollten Ihren Pumpenfilter einmal alle 2 Monate reinigen.)

- Lösen Sie die Wasserzulaufschläuche.
- Entfernen Sie die Filter an den Wasserzulaufventilen mit einer Zange; reinigen Sie sie mit einer Bürste in Wasser.
- Entfernen Sie die Filter an der Seite des Wasserhahns der Wasserzulaufschläuche manuell und reinigen Sie sie.
- Nach der Reinigung können Sie die Filter in umgekehrter Reihenfolge wieder anbringen.



Achtung:

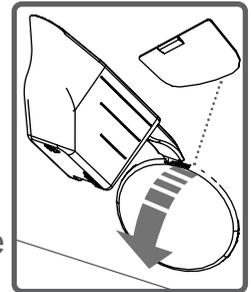
Möglicherweise sind die Filter der Wasserzulaufventile aufgrund von verschmutztem Wasser oder mangelnder Wartung bzw. defekter Ventile verstopft, wodurch kontinuierlich Wasser in Ihre Maschine läuft.



Schäden, die solche Ursachen haben, fallen nicht unter die Garantie.

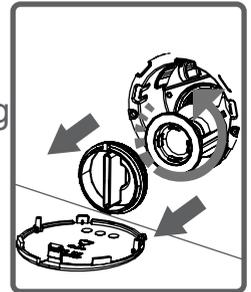
Ein Filtersystem, das zur Verlängerung der Einsatzzeit Ihrer Pumpe verhindert, dass Fusseln von Ihrer Wäsche und kleine Gegenstände während des Abpumpens nach Abschluss des Waschgangs in die Pumpe gelangen, ist verfügbar. Sie sollten Ihren Pumpenfilter einmal alle 2 Monate reinigen. So reinigen Sie den Pumpenfilter:

- Zum Öffnen der Pumpenabdeckung können Sie die Schaufel für Pulverwaschmittel (*) oder die Flüssigwaschmittelplatte verwenden.



- Stecken Sie das Ende des Kunststoffteils in die Lücke der Pumpenabdeckung und drücken Sie sie zurück. Dadurch öffnet sich die Abdeckung.

- Stellen Sie vor dem Öffnen der Filterabdeckung ein Gefäß zum Auffangen von Restwasser vor der Filterabdeckung auf.

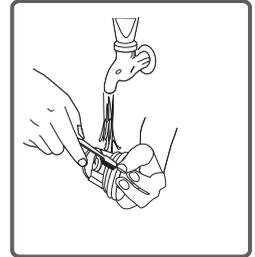


- Öffnen Sie die Filterabdeckung durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn, lassen Sie das Wasser ablaufen.

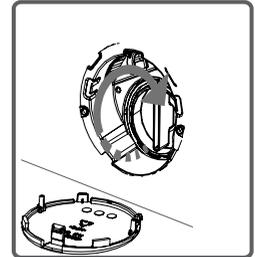
Hinweis: Je nach Menge des Wassers in der Maschine müssen Sie den Auffangbehälter möglicherweise mehrmals leeren.

(*) Gerätespezifikationen können je nach erworbenem Produkt variieren.

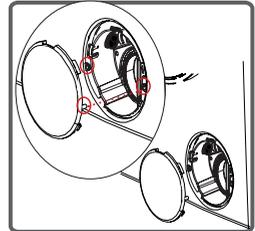
- Entfernen Sie Fremdkörper im Filter mit einer Bürste.



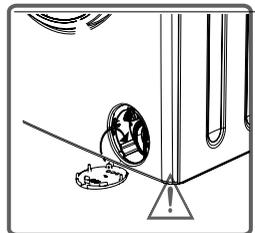
- Nach Reinigung des Filters bringen Sie die Filterabdeckung wieder an und drehen sie im Uhrzeigersinn fest.



- Achten Sie beim Schließen der Pumpenabdeckung darauf, dass die Teile an der Innenseite der Abdeckung an den Löchern an der Frontblende ausgerichtet sind.



- Sie können die Pumpenabdeckung wieder anbringen, indem Sie die Schritte zum Entfernen in umgekehrter Reihenfolge befolgen.



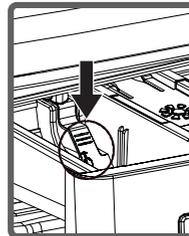
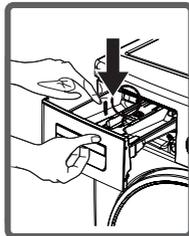
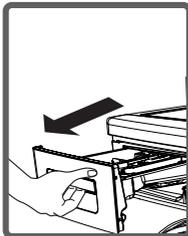
Warnung!

Da Wasser in der Pumpe heiß sein kann, sollten Sie es eine Weile abkühlen lassen.

Mit der Zeit kann sich Waschmittel in der Waschmittelschublade und im Gehäuse der Waschmittelschublade ansammeln. Zur Beseitigung der Reste demontieren Sie die Waschmittelschublade in regelmäßigen Abständen. Sie sollten Ihren Pumpenfilter alle 2 Monate reinigen.

So entfernen Sie die Waschmittelschublade:

- Ziehen Sie die Waschmittelschublade bis zum Ende heraus.
- Ziehen Sie weiter, während Sie auf den nachstehend gezeigten Bereich in der Waschmittelschublade drücken; ziehen Sie die Waschmittelschublade dann heraus.
- Spülen Sie sie mit einer Bürste ab.



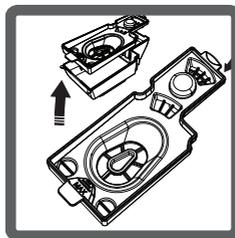
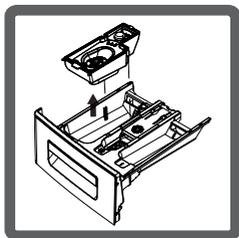
- Fangen Sie Reste im Gehäuse der Waschmittelschublade auf; achten Sie darauf, dass sie nicht in die Maschine gelangen.
- Bringen Sie die Waschmittelschublade nach dem Trocknen mit einem Handtuch oder trockenem Tuch wieder an.

- Reinigen Sie die Waschmittelschublade nicht im Geschirrspüler 

Flüssigwaschmittelvorrichtung (*)

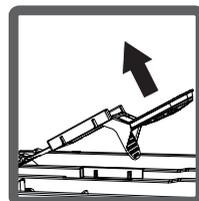
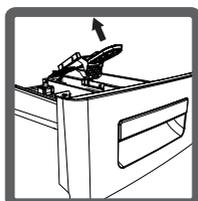
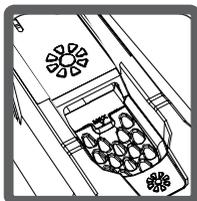
Nehmen Sie die Flüssigwaschmittelvorrichtung zur Reinigung und Wartung wie abgebildet heraus; befreien Sie sie gründlich von Waschmittelresten. Bringen Sie die Vorrichtung wieder an. Achten Sie darauf, dass sich keine Reste mehr im Inneren befinden.

(*) Gerätespezifikationen können je nach erworbenem Produkt variieren.



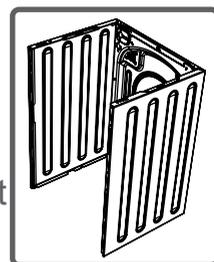
Stopper

Entfernen Sie die Waschmittelschublade. Entfernen Sie den Stopper und beseitigen Sie die Weichspülerreste vollständig. Bringen Sie den Stopper nach der Reinigung wieder an. Prüfen Sie, ob er richtig sitzt.



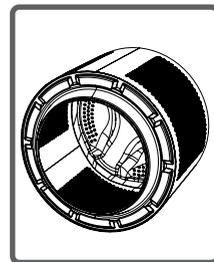
Gehäuse

Reinigen Sie die Außenseite Ihres Gerätes mit warmem Wasser und einem nicht entflammaren Reinigungsmittel, das das Gehäuse Ihres Gerätes nicht beschädigt. Anschließend mit etwas Wasser abspülen und mit einem weichen und trockenen Tuch abtrocknen.



Trommel

Lassen Sie keine Metallteile, wie Nadeln, Büroklammern, Münzen etc., in Ihrer Maschine. Solche Gegenstände können dazu führen, dass sich Rostflecken in der Trommel bilden. Zur Beseitigung von Rostflecken verwenden Sie einen chlorfreien Reiniger und befolgen die Anweisungen des Reinigungsmittelherstellers. Verwenden Sie niemals Stahlwolle oder ähnliche harte Gegenstände zur Beseitigung von Rostflecken.



Jegliche Reparaturarbeiten an Ihrem Gerät sollten von unserem autorisierten Kundendienst ausgeführt werden. Falls Ihr Gerät repariert werden muss oder Sie einen Fehler nicht anhand der nachstehenden Informationen beheben können:

- Netzstecker ziehen.
- Wasserhahn zudrehen.

Fehler	Mögliche Ursache	Problemlösung
Ihr Gerät startet nicht.	Netzstecker ist nicht angeschlossen.	Netzstecker anschließen.
	Sicherung(en) ist/sind durchgebrannt.	Sicherung(en) ersetzen.
	Stromausfall.	Stromversorgung prüfen.
	Start-/Pausetaste nicht gedrückt.	Start-/Pausetaste drücken.
	Programmknopf ist auf „Stopp“-Position eingestellt.	Programmauswahlknopf auf die gewünschte Position einstellen.
	Gerätetür ist nicht vollständig geschlossen.	Gerätetür schließen.
Ihr Gerät zieht kein Wasser.	Wasserhahn ist zuge dreht.	Wasserhahn aufdrehen.
	Wasserzulaufschlauch möglicherweise verdreht.	Wasserzulaufschlauch prüfen und gegebenenfalls begradigen.
	Wasserzulaufschlauch ist verstopft.	Filter des Wasserzulaufschlauchs reinigen. (*)
	Ventilfilter ist verstopft.	Ventilfilter reinigen. (*)
	Gerätetür ist nicht vollständig geschlossen.	Gerätetür schließen.

(*) Beachten Sie das Kapitel zur Wartung und Reinigung Ihrer Maschine.

Fehler	Mögliche Ursache	Problemlösung
Ihr Gerät pumpt das Wasser nicht ab.	Ablaufschlauch verstopft oder verdreht.	Ablaufschlauch prüfen und reinigen oder begradigen.
	Pumpenfilter ist verstopft.	Pumpenfilter reinigen. (*)
	Wäsche ist ungleichmäßig in der Maschine verteilt.	Wäsche gleichmäßig in der Maschine verteilen.
Ihre Maschine vibriert.	Die Füße Ihrer Maschine wurden nicht angepasst.	Füße Ihrer Maschine anpassen. (**)
	Transportsicherungen nicht entfernt.	Transportsicherungen Ihres Gerätes entfernen. (**)
	Weniger Wäsche in die Maschine geben.	Dadurch wird Ihr Gerät nicht blockiert.
	Ihr Gerät ist mit Wäsche überladen oder die Wäsche ist ungleichmäßig verteilt.	Nicht mehr als die empfohlene Menge Wäsche in die Maschine geben und die Wäsche gleichmäßig in der Maschine verteilen.
	Ihre Maschine steht auf einem harten Untergrund.	Achten Sie darauf, dass Ihre Maschine nicht auf einem harten Untergrund steht.

(*) Beachten Sie das Kapitel zur Wartung und Reinigung Ihrer Maschine.

(**) Beachten Sie das Kapitel zur Installation Ihrer Maschine.

Fehler	Mögliche Ursache	Problemlösung
Übermäßige Schaumbildung in der Waschmittelschublade.	Zu viel Waschmittel verwendet.	Start-/Pausetaste drücken Zur Verhinderung übermäßiger Schaumbildung einen Esslöffel Weichspüler mit einem halben Liter Wasser vermischen und die Mixtur in die Waschmittelschublade geben. Nach 5 bis 10 Minuten erneut die Start-/Pausetaste drücken. Bei der nächsten Wäsche die Waschmittelmenge entsprechend anpassen.
	Falsches Waschmittel verwendet.	Verwenden Sie in Ihrer Maschine nur Waschmittel für automatische Waschmaschinen.
Kein zufriedenstellendes Waschergebnis.	Der Verschmutzungsgrad Ihrer Wäsche stimmt nicht mit dem ausgewählten Programm überein.	Das für den Verschmutzungsgrad Ihrer Wäsche geeignete Programm wählen. (Siehe Programmtabelle)
	Nicht genügend Waschmittel verwendet.	Waschmittelmenge basierend auf der Menge und dem Verschmutzungsgrad Ihrer Wäsche anpassen.
	Wäschemenge in Ihrer Maschine übersteigt die Maximalkapazität.	Maschine mit Wäsche beladen; darauf achten, dass die Menge die Maximalkapazität nicht übersteigt.

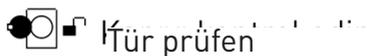
Fehler	Mögliche Ursache	Problemlösung
Kein zufriedenstellendes Waschergebnis.	Hartes Wasser. (Verschmutztes, kalkhaltiges Wasser etc.)	Waschmittelmenge basierend auf den Anweisungen des Waschmittelherstellers anpassen.
	Wäsche nicht gleichmäßig in Ihrer Maschine verteilt.	Wäsche angemessen und gleichmäßig in der Maschine verteilen.
Sobald sich die Maschine mit Wasser gefüllt hat, wird das Wasser abgepumpt.	Das Ende des Wasserablaufschlauchs ist zu niedrig montiert.	Wasserablaufschlauch auf eine geeignete Höhe einstellen. (**)
Während des Waschens ist kein Wasser in der Trommel sichtbar.	Kein Fehler. Wasser befindet sich im nicht sichtbaren Teil der Trommel.	—————
Waschmittelreste an der Wäsche.	Möglicherweise haften nicht lösliche Partikel bestimmter Waschmittel als weiße Punkte an Ihrer Wäsche.	Führen Sie einen zusätzlichen Spülgang durch, indem Sie Ihre Maschine auf das „Spülen“-Programm einstellen oder beseitigen Sie die Punkte nach dem Trocknen mit einer Bürste.
Graue Punkte an der Wäsche.	Ursache solcher Punkte können Öle, Cremes oder Salben sein.	Bei der nächsten Wäsche die maximal vom Waschmittelhersteller angegebene Waschmittelmenge verwenden.

(**) Beachten Sie das Kapitel zur Installation Ihrer Maschine.

Fehler	Mögliche Ursache	Problemlösung
Gerät schleudert nicht oder mit Verzögerung.	Kein Fehler. Das Steuersystem bei ungleichmäßiger Beladung wurde aktiviert.	Das Steuersystem bei ungleichmäßiger Beladung versucht, Ihre Wäsche gleichmäßig zu verteilen. Der Schleudergang startet nach Verteilung Ihrer Wäsche. Beim nächsten Waschen Wäsche gleichmäßig in der Maschine verteilen.

Ihr Gerät ist mit Systemen ausgestattet, die mit Hilfe von Selbsttests während des Waschens erforderliche Vorsichtsmaßnahmen ergreifen und Sie im Falle von Fehlern warnen.

Fehlercode



Möglicher Fehler

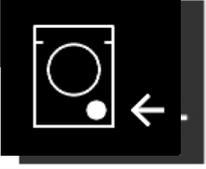
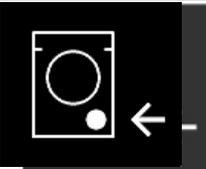
Die Gerätetür steht offen.

Abhilfemaßnahme

Gerätetür schließen.
Falls Ihr Gerät den Fehler weiterhin anzeigt, schalten Sie Ihr Gerät umgehend ab, ziehen Sie den Netzstecker und wenden Sie sich an den nächstgelegenen autorisierten Kundendienst.

Fehlercode	<p> Wasserversorgung unterbrochen Wasserzulauf prüfen.</p> 
Möglicher Fehler	<p>Wasserversorgung unterbrochen oder geringer Wasserdruck.</p>
Abhilfemaßnahme	<ul style="list-style-type: none">- Wasserhahn ist zuge dreht. Prüfen.- Wasserversorgung ist unterbrochen. Prüfen.- Stellen Sie den Programmauswahlknopf in diesem Fall auf „Abbrechen“ ein. Sie können ein Programm wählen und Ihre Maschine in Betrieb nehmen, sobald die Wasserversorgung wiederhergestellt ist.- Wasserdruck ist gering. Prüfen.- Wasserzulaufschlauch ist verdreht. Prüfen.- Wasserzulaufschlauch ist verstopft.- Filter von Wasserzulaufschlauch und Ventil reinigen. (*) <p>Falls sich das Problem nicht beheben lässt, Netzstecker ziehen, Wasserhahn zudre hen und das nächstgelegene autorisierte Kundendienst kontaktieren.</p>

(*) Siehe Seite 99.)

<p>Fehlercode</p>	<p> Pumpe</p> <hr/> <p>Netzstecker ziehen</p> 
<p>Möglicher Fehler</p>	<p>Die Pumpe ist defekt oder der Pumpenfilter ist verstopft oder der elektrische Anschluss der Pumpe ist defekt.</p>
<p>Abhilfemaßnahme</p>	<p>Reinigen Sie den Pumpenfilter. (**) Falls sich das Problem nicht beheben lässt, wenden Sie sich an den nächstgelegenen autorisierten Kundendienst.</p>
<p>Fehlercode</p>	<p> Filter</p> <hr/> <p>Filter prüfen.</p> 
<p>Möglicher Fehler</p>	<p>Die Pumpe ist defekt oder der Pumpenfilter ist verstopft oder der elektrische Anschluss der Pumpe ist defekt.</p>
<p>Abhilfemaßnahme</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Pumpenfilter ist verstopft. - Pumpenfilter reinigen. (**) - Ablaufschlauch ist verstopft oder verdreht. <ul style="list-style-type: none"> - Ablaufschlauch prüfen. - Falls sich das Problem nicht beheben lässt, wenden Sie sich an den nächstgelegenen autorisierten Kundendienst.

(**) Siehe Seite 100

Fehlercode



Wasserpegel hoch

Wasserhahn
zudrehen.



Möglicher Fehler

In Ihrem Gerät befindet sich zu viel Wasser.

Abhilfemaßnahme

Ihr Gerät pumpt Wasser automatisch ab.
Nach dem Abpumpvorgang Gerät abschalten und
Netzstecker ziehen. Drehen Sie den Wasserhahn
zu und wenden Sie sich an den nächstgelegenen
autorisierten Kundendienst.

Fehlercode



Spannung



Spannung ist hoch



Fehlercode



Spannung



Spannung ist niedrig

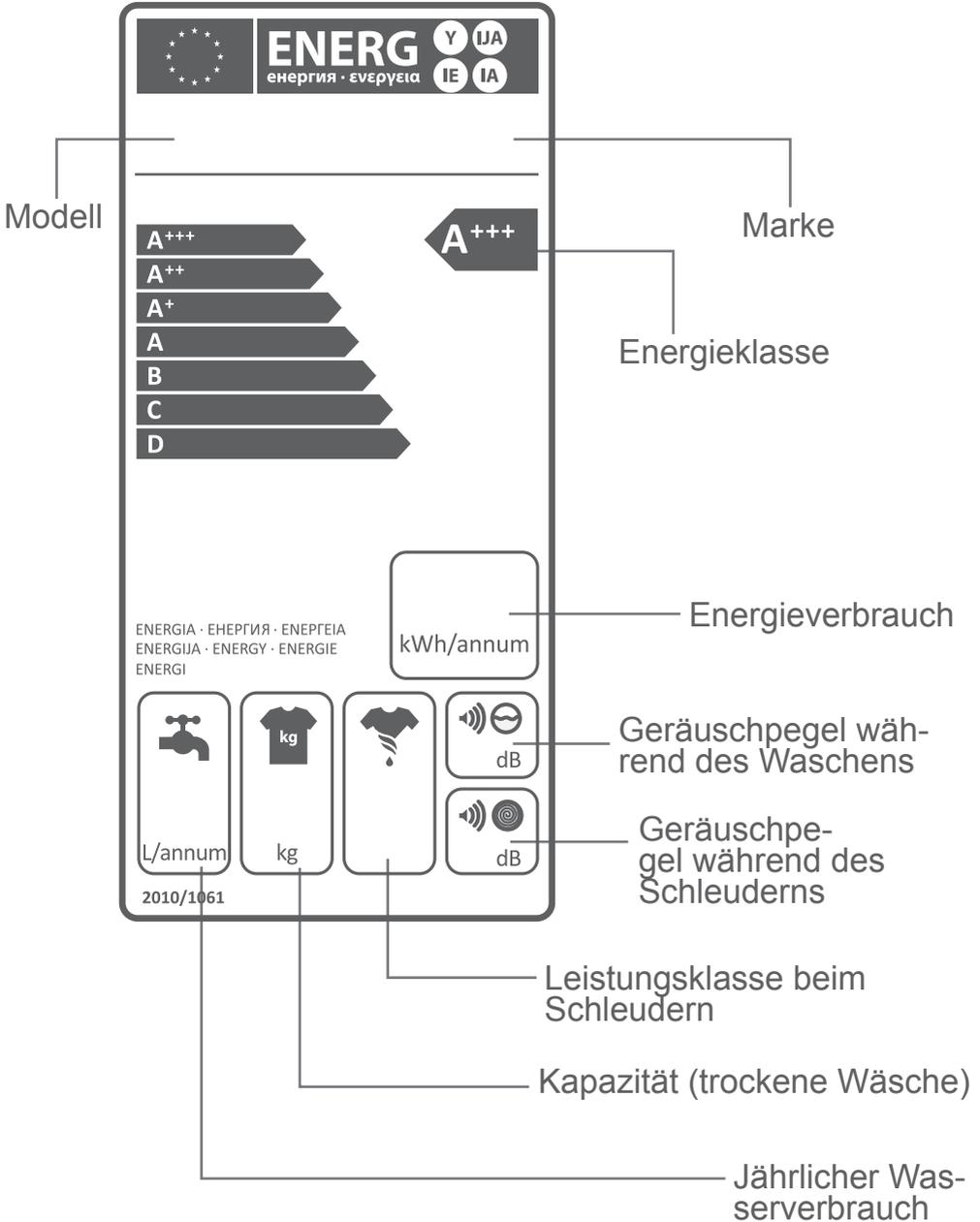


Möglicher Fehler

Netzspannung ist hoch oder niedrig.

Abhilfemaßnahme

Möglicherweise unterliegt der Ihrem Gerät zugeführte Strom Schwankungen. Prüfen Sie, ob die Steckdose, an die Ihr Gerät angeschlossen ist, geerdet ist. Lassen Sie die in Ihrer Wohnung ankommende Spannung von einem Elektriker messen. Falls kein Problem mit der Elektrizität vorliegt, trennen Sie Ihr Gerät und wenden Sie sich an den nächstgelegenen Kundendienst.



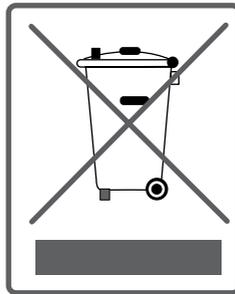
Energie- und Wasserverbrauch können je nach Wasserdruck, Wasserhärte, Wassertemperatur, Umgebungstemperatur, Wäschemenge, ausgewählten Zusatzfunktionen und Spannungsschwankungen variieren. Sie reduzieren den Wasser- und Stromverbrauch, wenn Sie sich an die für das ausgewählte Programm empfohlene Wäschemenge halten, leicht verschmutzte Wäsche oder Tageswäsche mit Kurzprogrammen reinigen, Reinigung und Wartung regelmäßig durchführen und Ihr Gerät in Sparzeitintervallen entsprechend dem Stromversorger verwenden.

Dieses Symbol am Produkt oder der Verpackung zeigt an, dass das Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Übergeben Sie es stattdessen an geeignete Sammelstellen zum Recycling elektrischer und elektronischer Altgeräte.

Hierdurch leisten Sie einen Beitrag zur Vermeidung möglicher negativer Auswirkungen auf Umwelt und menschliche Gesundheit, die bei falscher Abfallentsorgung auftreten können.

Das Recycling von Materialien hilft bei der Schonung natürlicher Rohstoffe.

Detaillierte Informationen zum Recycling dieses Produktes erhalten Sie von Ihrem örtlichen Entsorgungsbetrieb oder von dem Laden, in dem Sie das Produkt erworben haben.





CE

52161738